



**EVANGELISCHE
LANDESKIRCHE
IN BADEN**

Kontenrahmen
der Evangelischen Landeskirche in Baden
-erweiterte Betriebskammeralistik-

- § 30 Abs. 5 KVHG

i.d.Fassung v. 27.Oktober 2011 -



I. Aufbau einer Haushaltsstelle im Haushaltssachbuch (Sachbuch 00)

1. Haushaltsgliederung (4stellig)

- Sieht eine Gliederung des Haushalts nach Aufgabenbereichen, einzelnen Aufgaben oder Diensten vor (Funktionen).

2. Objektziffer (2stellig)

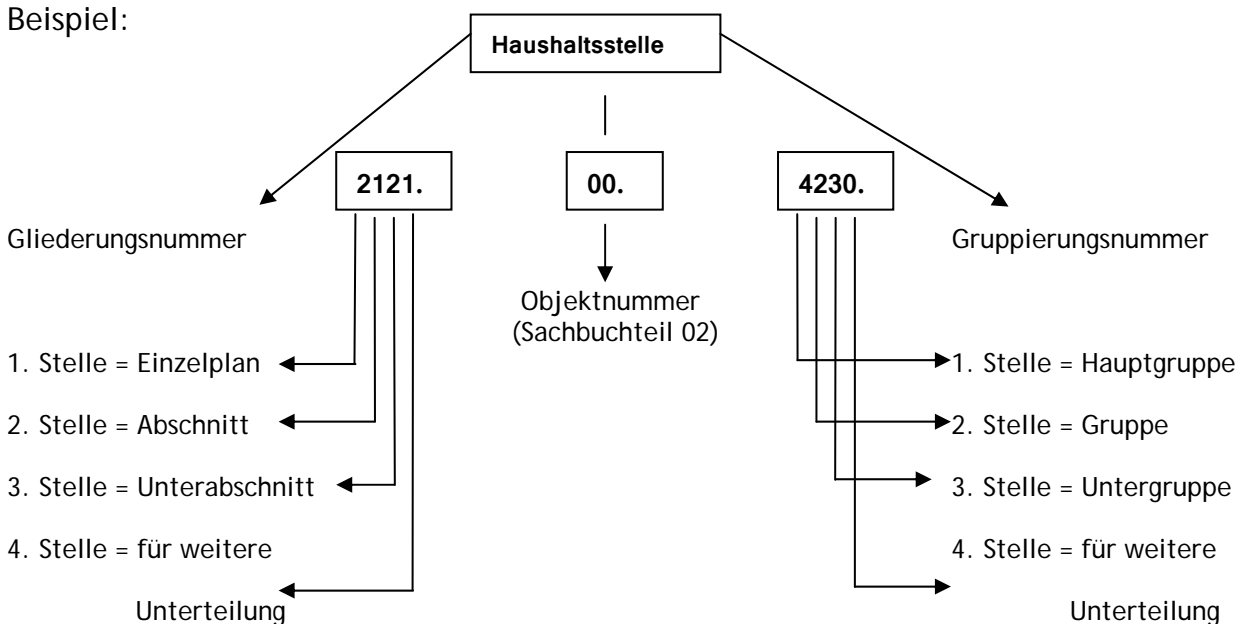
- In der Investitionsrechnung (Sachbuch 02) ist für jede Baumaßnahme eine Objektziffer zu vergeben.

3. Gruppierungsnummer (4stellig)

- Sieht eine Unterteilung der Einnahmen- und Ausgabenarten vor.

Eine Haushaltsstelle besteht immer aus der vierstelligen Gliederungsnummer auf der linken Seite, bei Bedarf (Sachbuchteil 02) der zweistelligen Objektnummer in der Mitte und der vierstelligen Gruppierungsnummer auf der rechten Seite. Verbindlich sind jeweils die unterstrichenen Ziffern.

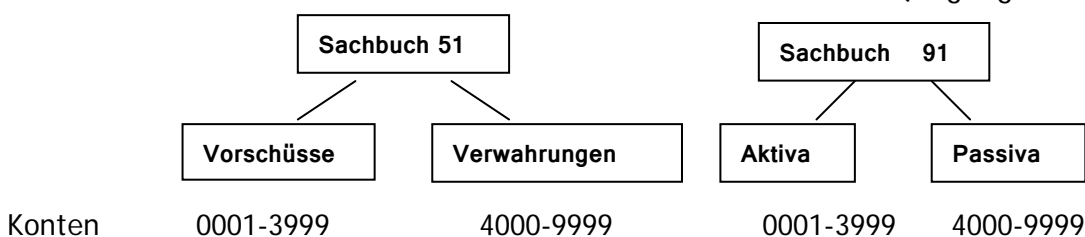
Beispiel:



II. Aufbau der Konten

Vorschuss- und Verwarrechnung bzw. Vermögensnachweis (Sachbücher 51/91).

Der Aufbau dieser beiden Sachbuchteile unterscheidet sich wesentlich vom Aufbau des Haushaltssachbuches. Für diese Sachbuchteile sind nur vierstellige Kontennummern (Stellen 1 bis 4) vorgesehen. So sind zum Beispiel Vorschüsse bei deren Rückzahlung unter den gleichen Konten zu vereinnahmen, unter denen sie ausbezahlt wurden (Abgang einer Forderung).



HAUSHALTSGLIEDERUNGSPLAN

für die kirchlichen Haushalte

SACHBUCHTEIL

00

VERWALTUNGSHAUSHALTEINTEILUNG DER EINZELPLÄNE

| | |
|---|---|
| 0 | Allgemeine kirchliche Dienste |
| 1 | Besondere kirchliche Dienste |
| 2 | Kirchliche Sozialarbeit |
| 3 | Gesamtkirchliche Aufgaben, Ökumene, Weltmission |
| 4 | Öffentlichkeitsarbeit |
| 5 | Bildungswesen und Wissenschaft |
| 6 | |
| 7 | Leitung und Verwaltung |
| 8 | Finanz- und Sondervermögen |
| 9 | Allgemeine Finanzwirtschaft |

Abkürzungen:

| | |
|----|----------------------------|
| F | = Funktion (Gliederung) |
| G | = Gruppierung |
| KB | = keine Buchungsstelle |
| LK | = Landeskirche vorbehalten |
| T | = Vermögensnachweis |
| V | = Vorschüsse, Verwahrungen |

Einteilung der Abschnitte**0 Allgemeine kirchliche Dienste**

- 01 Gottesdienst
- 02 Kirchenmusik
- 03 Allgemeine Gemeindegarbeit
- 04 Kirchliche Unterweisung
- 05 Pfarrdienst
- 06 Ausbildung für den Pfarrdienst
- 08 Friedhofswesen

1 Besondere kirchliche Dienste

- 11 Jugendarbeit
- 12 Studentenarbeit
- 13 Erwachsenenarbeit
- 14 Seelsorge an Kranken und Behinderten,
Telefonseelsorge
- 15 Seelsorge an Angehörigen bestimmter
Berufsgruppen und Wehrdienstpflichtigen
- 16 Volksmission / Kirchentag
- 17 Urlauberseelsorge
- 18
- 19 Andere Seelsorgedienste

2 Kirchliche Sozialarbeit

- 21 Allgemeine Sozialarbeit
- 22 Jugendhilfe
- 23 Familienhilfe
- 24 Altenhilfe
- 25 Gesundheitsdienst / Ambulante Hilfsdienste
- 26 Bahnhofsmision
- 27 Gefährdetenilfe
- 28
- 29 Sonstige diakonische und soziale Arbeit

3 Ökumene, Weltmission, Entwicklungshilfe

- 31 Gemeinkirchliche Aufgaben
- 32
- 33 Auslandsarbeit
- 34 Ökumenische Werke und Einrichtungen
- 35 Entwicklungshilfe
- 36 Sonstige ökumenische Diakonie
- 37
- 38 Weltmission
- 39 Beauftragte(r) für Weltanschauungsfragen

4 Öffentlichkeitsarbeit

- 41 Presse/Gemeindebriefe

- 42 Film, Funk, Fernsehen
- 43 Werbung
- 44 Fundraising
- 45
- 46 Beauftragte(r) beim Landtag

5 Bildungswesen und Wissenschaft

- 51 Schularbeit
- 52 Bildungsarbeit
- 53 Bücherei und Archiv
- 54 Kunst- und Denkmalspflege
- 55 Theologische, kirchenrechtliche und kirchengeschichtliche Wissenschaft
- 56 Philosophische und pädagogische Wissenschaft
- 57 Gesellschaftswissenschaft

7 Leitung und Verwaltung

- 71 Synodale Gremien
- 72 Leitende Organe
- 73
- 74 Dienstrechtliche und beratende Gremien
- 75 Geistliche Aufsicht
- 76 Verwaltung
- 77 Rechnungsprüfung
- 78 Rechtsschutz

8 Verwaltung des Allgemeinen Finanzvermögens und Sondervermögen

- 81 Wohn- und Geschäftsgrundstücke
- 82 Unbebaute Grundstücke
- 83 Geldvermögen und Beteiligungen
- 84 Rechte
- 85 Hospiz
- 86 Stiftungsvermögen
- 87 Kirchliche Kapitalienverwaltungsanstalt (KVA)
- 88 Gemeinderücklagenfonds (GRF)

9 Allgemeine Finanzwirtschaft

- 91 Kirchensteuer
- 92 Zuwendungen zur Deckung des allgemeinen Haushaltsbedarfs
- 93 Finanzausgleich
- 94 Pauschalabkommen
- 95 Versorgung
- 96 Schulden
- 97 Rücklagen
- 98 Haushaltsverstärkung
- 99 Abwicklung der Vorjahre

*Gliederung*EINZELPLAN 0 ALLGEMEINE KIRCHLICHE DIENSTE0100 Gottesdienst

Gottesdienst ist die Versammlung der Gemeinde unter dem Wort Gottes ohne Rücksicht auf den Versammlungsort. Dazu gehören auch die Feier des Heiligen Abendmahls, Nebengottesdienste, Taufen und Trauungen. Andere in einen Gottesdienst einbezogene Veranstaltungen sind ebenfalls als Gottesdienst zu verstehen, soweit sie nicht einer anderen Funktion zuzuordnen sind.

oder Untergliederung:0110 Gottesdienst

Bauunterhaltung, Bewirtschaftung und Schuldendienst der dem Gottesdienst dienenden Gebäude einschließlich Zubehör (z.B. Glocken, Orgel, Uhr, Lautsprecheranlage, Gestühl), Einrichtung und Ausstattung (z.B. Stühle, Antependien, Gesangbücher, Opferbüchsen, Abendmahlsgeräte).

- Gemeindehäuser und Gemeindezentren
s. Abschnitt 03 -

Personalkosten für KirchendienerInnen, Reinigung, Schneeräumen und Gartenpflege.

Seelsorgesachkosten (z.B. Traubibeln, Hostien, Wein, Kerzen, Agenden), Betreuungs- und Geschäftsaufwand.

Das Gottesdienstopfer gehört zu Unterabschnitt 0100/0110.

Die Förderung des gottesdienstlichen Lebens gehört ebenfalls hierher. Es sind hierunter alle Maßnahmen zu verstehen, die eine Aktivierung des gottesdienstlichen Lebens sowie die liturgische Gestaltung des Gottesdienstes zum Ziel haben.

0120 Kindergottesdienst

Vorbereitung, Durchführung und Förderung des Kindergottesdienstes, auch Seminare, Kurse, Freizeiten, Tagungen usw. für KindergottesdiensthelferInnen.

0150 Prädikantendienst, Hilfsdienste

Solche Dienste werden in der Regel erforderlich bei Vakanz, Vertretungen oder Aushilfen (Spezialvikariat, Lektoren und dergl.). Sie beziehen sich streng auf die

Gliederung

Wortverkündigung. Zu ihnen gehören nicht Dienstleistungen zur Unterstützung oder Vertretung von Küster/in, Kirchendiener/in, Organist/in u.a.

0170 Glockenwesen

Alle Einnahmen und Ausgaben, die nicht die bauliche Seite betreffen, gehören hierher, z.B. Verbandsbeiträge, Aufwendungen für Gutachten, Glockenämter u.ä. Die Glocken selbst gehören als sog. Zubehör zum Kirchengebäude.

0200 Kirchenmusik

KirchenmusikerInnen (Organisten, Chorleiter), Sachaufwand für Kirchenmusik z.B. Noten, Beiträge an Chöre und Verbände, Kosten für Konzerte, Anschaffung von Instrumenten (die Orgel gehört als Zubehör zum Kirchengebäude, siehe Unterabschnitt 0110).

oder Untergliederung:

0210 Allgemeiner kirchmusikalischer Dienst, Aufwendungen für Kirchenmusiker (selbständige ChorleiterInnen siehe Unterabschnitt 0220), Amt für Kirchenmusik.

0220 Kirchenchöre, Kinderchöre, Singkreise, Jugendkantorei usw., ChorleiterInnen (falls nicht gleichzeitig Organist - dann Unterabschnitt 0210).

0230 Posaunenchöre, Instrumentalkreise, Orchester usw.

0240 Konzertveranstaltungen

270 Orgelwesen
Einnahmen und Ausgaben des Orgelwesens, die nicht die bauliche Seite betreffen, z.B. Verbandsbeiträge, Aufwendungen für Beratung, Gutachten, Sachverständige. Die Orgeln selbst gehören als sog. Zubehör zum Kirchengebäude, die Aufwendungen für Bau und Unterhaltung (einschl. Wartung) werden also bei Gliederung 011 nachgewiesen.

0280 Hochschule für Kirchenmusik

0300 Allgemeine Gemeindearbeit

Im Gegensatz zu den besonderen Diensten (Einzelplan 1)

wendet sich die allgemeine Gemeindearbeit an alle Gemeindemitglieder.

Gliederung

GemeindehelferInnen, GemeindevikarInnen, haupt- und nebenamtliche HausmeisterInnen, MitarbeiterInnen im Reinigungsdienst.

Bauunterhaltung, Bewirtschaftung und Schuldendienst der Gemeindehäuser / Gemeindezentren einschließlich Zubehör, Einrichtung und Ausstattung.

Mieteinnahmen aus Gemeindehäusern / Gemeindezentren einschließlich der dort untergebrachten (Mitarbeiter-) Wohnungen.

Sachaufwand für Gemeindearbeit, -veranstaltungen, Vorträge, Basare, Informations- und Verteilschriften.

0310 Gemeindevikare/-innen

0400 Kirchliche Unterweisung

Religions- und Konfirmandenunterricht, Ausbildungsstätten für Lehrkräfte.

oder Untergliederung:

0410 Religionsunterricht, PfarrerInnen, LehrerInnen und Katecheten für den Religionsunterricht an öffentlichen und privaten Schulen.

0420 Konfirmandenunterricht, Konfirmandenbibeln, Denksprüche, Verteilschriften, Rüstzeiten, Freizeiten.

0480 Einrichtungen zur Fort- und Weiterbildung (Religionspädagogisches Institut)

0500 Pfarrdienst

GemeindepfarrerInnen (auch PfarrverweserInnen und VikareInnen).

Besondere Pfarrdienste sind der entsprechenden Funktion zuzuordnen. (z.B. Krankenhaus-PfarrerInnen), PfarramtssekretärInnen, MitarbeiterInnen im Reinigungsdienst,

Sachaufwand der Pfarrämter, Bauunterhaltung, Bewirtschaftung und Schuldendienst der Pfarrhäuser und Pfarrdienstwohnungen, Pfarrgemeinschaften (berufsständische Einrichtungen wie Pfarrvereine, Pfarrvertretung), Pfarrkonvente, kirchlich-theologische Arbeitstage usw., Pfarrfrauenrüstzeiten und -konvente,

Fortbildungseinrichtungen Sonderseelsorgedienste sind der ihrem Auftrag entsprechenden Gliederung zuzuordnen.

*Gliederung*oder Untergliederung:

- 0510 Gemeindepfarrdienst
- 0580 PfarrerInnen, Fort- und Weiterbildung
- 0600 **Ausbildung für den Pfarrdienst**
- Evangelisch-theologische Seminare, Sprachenkolleg, Pfarrseminar, Lehrgang für den Pfarrdienst, Kurse für den pfarramtlichen Hilfsdienst, Studienbeihilfen, Bücherhilfen, Seminare, Rüstzeiten u.ä. für Studierende, Aus-, Fort- und Weiterbildung von PfarrerInnen, Vikarskonferenz, Prüfungen.
- oder Untergliederung:
- 0620 Theologiestudium
- 0630 Praktische theologische Ausbildung - Petersstift -
- 0660 Theologisches Studienhaus
- 0680 Theologische Prüfungen
- 0800 **Friedhofswesen**
- Kirchhöfe / Friedhöfe unbeschadet der Eigentumsverhältnisse auch Unterhaltung und Betrieb von Kirchhofgebäuden wie Leichenhallen, Geräteschuppen u.ä., Ehrenmale für Kriegstote, Ehrentafeln und Grabmäler, Verpflichtung zur Grabpflege.

Gliederung

EINZELPLAN 1

BESONDERE KIRCHLICHE DIENSTE**1100****Jugendarbeit**

JugendpfarrerInnen, Jugendpfarramt,
JugendrefentenInnen,
Jugendhäuser, Jugendheime, Jugendfreizeitheime,
Dienst an Kindern und Jugendlichen,
Jugendgruppen (CVJM, CP, EC, Schülerbibelkreise)
soweit nicht im Rahmen der Jugendhilfe dem Abschnitt 22
zugeordnet,
Spielplätze und Spielwiesen für die Jugend.

Bauunterhaltung, Bewirtschaftung und Schuldendienst der
Gebäude einschließlich Zubehör, Einrichtung und Aus-
stattung.

Personalkosten für haupt- und nebenamtliche
MitarbeiterInnen in der Jugendarbeit.

Sachaufwand für die Jugendarbeit.

oder Untergliederung:**1110**

Allgemeine Jugendarbeit

1120

Evangelisches Kinder- und Jugendwerk

1124

Bezirksjugendarbeit

1130

Schülerarbeit

1140

Landjugendarbeit

1150

Jugendhäuser

1160

Landesjugendkammer

1170

Jugendheime

1180

Jugendverbände

1190

Sonstige Jugendarbeit

1200**Studierendenarbeit**

Dienst der Kirche an Studierenden ohne Rücksicht auf das
Studienfach, Studierendengemeinden,
Studierendenheime u.ä.

*Gliederung*oder Untergliederung:

1210 Studierendengemeinden, -pfarrämter
1220 Studierendenheime

1300 Erwachsenenarbeit

Männerarbeit, Frauenarbeit, auch Arbeit in einzelnen Gruppen der Gemeinde, (Haus-, Ehepaar-, Familienkreise),
Berufstätigenarbeit,
Seniorenarbeit, Seniorenfeiern (Familien- und Altenhilfe einschließlich Erholungsmaßnahmen siehe bei Abschnitt 23 und 24, gezielte Erwachsenenbildungsarbeit bei Abschnitt 52).

oder Untergliederung:

1310 Männerarbeit

1320 Frauenarbeit

1330 Seniorenarbeit

1340 Familienarbeit

1380 Müttergenesungsarbeit

1400 Seelsorge an Kranken und Behinderten, Telefonseelsorge

KrankenhauspfarrerInnen,
Kranken-, Blinden-, Taubstummen- und Kurseelsorge,
Betreuung körperlich und geistig Behinderter sowie
Beratung und Unterstützung der Angehörigen dieses
Behindertenkreises,
Telefonseelsorge - auch Schulung der MitarbeiterInnen -.

oder Untergliederung:

1410 Krankenhausseelsorge

1420 Seelsorge an Blinden, Sprach- und Gehörgeschädigten

1430 Seelsorge an körperlich und geistig Behinderten

1440 Kurseelsorge

1470 Telefonseelsorge

Gliederung

- 1480 Zentrum für Seelsorge
- 1500 **Seelsorge an Angehörigen bestimmter Berufsgruppen**
Betreuung der ländlichen Bevölkerung,
Polizeiseelsorge,
Betreuung von Bundeswehrangehörigen und Zivildienstleistenden,
Binnenschiffermission (Übernachtungsheime der Binnenschiffermission siehe Abschnitt 29).
- oder Untergliederung:**
- 1510 Kirchlicher Dienst auf dem Lande
- 1520 Polizeiseelsorge
- 1521 Notfallseelsorge
- 1530 Bundespolizei
- 1540 Bundeswehr / Arbeitsgemeinschaft für Soldatenbetreuung
- 1550 Bundesfreiwilligendienst
- 1560 Seemann-, Binnenschiffermission
- 1570 Schaustellerseelsorge
- 1580 Feuerwehr und Rettungsdienst
Betreuung von Feuerwehr und Rettungsdienst, auch freiwillige Feuerwehr. Zu Notfall- und Katastrophenseelsorge siehe Gliederung 194.
- 1590 Seelsorge an sonstigen Gruppen
- 1600 **Volksmision / Kirchentag**
Evangelisation, Zeltmission, Wagenmission, Kirchentag, Vorbereitung und Durchführung.
- oder Untergliederung:**
- LK 1610 Amt für missionarische Dienste
- LK 1620 Kirchentag
- 1700 **Seelsorge im Urlaub, bei Reise und Sport**
Kurseelsorge siehe Gliederung 144.

Gliederung

Missionarische Tätigkeit auf Campingplätzen,
Freizeitgeländen und in Ausflugstätten,
Predigerdienste in Erholungsorten,
Kirche im Grünen.

1800 **Friedens- und Versöhnungsarbeit**
Friedensforschung siehe Gliederung 577.

1900 **Andere Seelsorgedienste**

Der Schwerpunkt der Arbeit liegt hier bei der Seelsorge.

Diakonische und soziale Arbeit der nachfolgend genannten
Bevölkerungsgruppen s. Abschnitt 29.

oder Untergliederung:

1910 Seelsorge an Aussiedlern / Ausländern / Migranten

1940 Notfall- und Katastrophenseelsorge
Betreuung der Opfer und Helfer einschließlich Aus- und Fortbildung der
Seelsorger.

1970 Seelsorge im Strafvollzug

Gliederung

EINZELPLAN 2

KIRCHLICHE SOZIALARBEIT

Einrichtungen und Maßnahmen der offenen und halboffenen Hilfe (z.B. Beratung, Tageseinrichtungen, Heime und Anstalten).

2100 Allgemeine Sozialarbeit2110 Diakonisches Werk / Diakonie Verband

Für Finanzausgleich / Defizit- bzw. Bedarfszuweisung

2120 Allgemeine soziale und diakonische Arbeit /
Diakonisches Werk

Einzelne Werke und Einrichtungen der Diakonie, sofern nicht speziellen Funktionen (nach dem Aufgabengebiet) zuzuordnen.

oder weitere Untergliederung des Arbeitsfeldes in:2121 Diakonisches Werk / Geschäftsführung und Verwaltung2122 Kirchliche allgemeine Sozialarbeit (KASA)2129 Betriebsmittelrücklagen / Darlehen2130 Diakonisches Jahr / Freiwilliges Soziales Jahr2170 Diakonische Einrichtungen2180 Evangelische Hochschule Freiburg2190 Sonstige allgemeine soziale Arbeit2200 Jugendhilfe2210 Kindertagesstätten

Kindergärten, -tagheime, -krippen, -häuser, Personalkosten, Bauunterhaltung, Bewirtschaftung und Schuldendienst der Einrichtungen (einschl. Kindergartenräume in Gemeindehäusern, -zentren und anderen Gebäuden), Sachaufwand für den Betrieb, Mieteinnahmen aus Räumen und Wohnungen im Kindergartengebäude (Mieteinnahmen ErzieherInnen, für Wohnung im Gemeindezentrum siehe Abschnitt 03).

Entsprechend der Betriebsart ist eine weitere Unterteilung der Kindertagesstätten in der vierten Stelle möglich.

2220 Kinderheime

Gliederung

- 2230** **Schüler- / Jugendheime**
Einrichtungen mit diakonischer Zielsetzung (längerer Aufenthalt)
- 2240** **Schülerarbeit / Hausaufgabenbetreuung**
- 2250** **Kindererholung**
Erholungsmaßnahmen für Kinder (Kuren)
- 2260** **Stadtranderholung / Ferienmaßnahmen**
- 2270** **Allgemeine Jugendhilfe**
- 2280** **Fachschulen für Sozialpädagogik**
oder weitere Untergliederung des Arbeitsfeldes in:
- 2282** Fachschulen für Sozialpädagogik
- 2290** **Sonstige Jugendhilfe**
- 2300** **Familienhilfe**
- 2310** **Freizeit-, Ferien- und Erholungsheime**
Einrichtungen mit wechselnder Belegung als Stätten der Begegnung mit Arbeit auf weltanschaulichen, sozialpolitischen, soziologischen, kirchlichen oder sonstigen Gebieten (Rüstzeitheime).
Heime, in denen Menschen bei Freizeiten, Rüstzeiten, Lehrgängen, Tagungen usw. mit Unterkunft und Verpflegung vorübergehend untergebracht sind oder in denen Unterkunft und ggfs. auch Teil- oder Vollverpflegung für längere Zeit gewährt wird.

Einrichtungen, die ausschließlich der Unterbringung Erholungssuchender dienen (Erholungs- und Ferienheime).
- 2320** **Familienpflege / HelferInnen in Familien / DorfhelferInnen / Nachbarschaftshilfe**
(Haus- und Familienpflege siehe F 2520)
- 2340** **Familien- und Lebensschutz**
Beratungsstellen für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen, Beratungsstellen für schwangere Frauen nach § 218 StGB, Schuldnerberatung,

Gliederung

Arbeit mit Alleinerziehenden, Behinderten,
Wohngemeinschaften u. a.

oder weitere Untergliederung des Arbeitsfeldes in:

| | |
|-------------|--|
| <u>2341</u> | Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe- und Lebensfragen |
| <u>2342</u> | Schwangerschaftskonfliktberatung |
| <u>2343</u> | Arbeit mit Alleinerziehenden |
| <u>2344</u> | Wohngemeinschaft für Schwangere |
| <u>2345</u> | Schuldnerberatung |
| <u>2346</u> | Arbeit mit Behinderten |
| <u>2347</u> | Mutter und Kind |
| <u>2348</u> | |
| <u>2349</u> | Sonstige Familienhilfe |

2350 **Krebsnachberatung****2360** **Familienerholung / Elternerholung**

Erholungsmaßnahmen für Familien
auch Mütter / Väter und Kind(er)

2370 **Mütterkuren**

Auch Mütterhilfe

2380 **Gemeinwesenarbeit**

Arbeit in sozialen Brennpunkten,
Randgruppenarbeit / Siedlungen.

2390 **Arbeit mit psychisch Kranken****oder weitere Untergliederung des Arbeitsfeldes in:**

| | |
|-------------|---|
| <u>2391</u> | Psychisch Kranke / Tagesstätte |
| <u>2392</u> | Psychisch Kranke / Wohngemeinschaft |
| <u>2393</u> | Psychisch Kranke / Soz. psychiatrischer Dienst I |
| <u>2394</u> | Psychisch Kranke / Soz. psychiatrischer Dienst II |
| <u>2395</u> | Psychisch Kranke / Freizeitarbeit |
| <u>2396</u> | Psychisch Kranke / Clubarbeit I |
| <u>2397</u> | Psychisch Kranke / Clubarbeit II |
| <u>2398</u> | |
| <u>2399</u> | Sonstige Arbeit mit psychisch Kranken |

2400 **Hilfe für Senioren und Seniorinnen**

Stadtranderholung für die ältere Generation,
Unterhalt und Betrieb von Altenwohnungen,
Betreutes Wohnen, Altentagesstätten und sonstigen
Einrichtungen zur Betreuung alter Menschen.

*Gliederung*oder Untergliederung:

2410 Heime für Senioren und Seniorinnen

2420 Altenerholung (Freizeit, Kuren)

2430 Altenberatung

2440 Offene Altenhilfe

2450 Altentagesstätte

2460 Betreutes Wohnen

2470 Hospizarbeit

2490 Sonstige Altenhilfe

2500 Gesundheitsdienst / Ambulante Hilfsdienste

oder Untergliederung:

2510 Diakonie-/Sozialstation/Krankenpflegevereine

Da die Diakonie- bzw. Sozialstation der kfm. Buchführung unterliegt VO-SoSta v. 15.09.92, sind hier nur die Zuschüsse an die Diakonie- und Sozialstation zu verbuchen.

2520 Haus- und Familienpflege

Halbtags- oder Tagespflege,
Betreuung der Familie nach § 38 SGB.

2530 IAV-Stelle

Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle für ältere Menschen (ambulante Dienste).

2540 Essen auf Rädern

2550 Aidshilfe

2560 Hausnotruf

2565 Psychosoziale Beratungsstelle

2570 Mobile Hilfsdienste

Mobile soziale Hilfsdienste (MSHD),
(Nachbarschaftshilfe siehe 2320)

oder weitere Untergliederung des Arbeitsfeldes in:

Gliederung

- 2571 Mobiler Sozialer Dienst
- 2580 Einrichtung zur Aus- und Weiterbildung
- 2590 Sonstiger Gesundheitsdienst
- Anmerkung:
- 2520 / 2530 / 2540 / 2560 / 2570
nur, sofern diese nicht einer Sozialstation direkt angegliedert sind.
- 2600 Bahnhofsmission
- Betreuung der Reisenden auf den Bahnhöfen
- 2700 Gefährdetenhilfe
- oder Untergliederung:
- 2710 Betreuung und Beratung von Suchtkranken und Drogen-
gefährdeten,
Blaues Kreuz.
- 2720 Wohnungslosenhilfe,
Betreuung von Wohnungs- und Obdachlosen.
- 2740 Resozialisierungshilfe
(Straffälligen- und Entlassenenhilfe)
- 2790 Sonstige Gefährdetenhilfe
- 2800 Behindertenhilfe
- 2900 Sonstige diakonische und soziale Arbeit
- Arbeitnehmer- und Industriefragen,
Umweltschutz,
Übernachtungsheime der Binnenschiffermission,
Diakonische Arbeit an Spätaussiedlern, Ausländern,
Migranten und Gastarbeitern (Sprachhilfen, Beratung u.ä.)
- Seelsorgedienste siehe Abschnitt 19 - .
- oder Untergliederung:
- 2920 Arbeitnehmer und Industriearbeit
- oder weitere Untergliederung des Arbeitsfeldes in:
- 2921 Arbeitnehmerschaft - Land

Gliederung

| | |
|-------------|---|
| <u>2922</u> | Arbeitnehmerschaft - Nordbaden |
| <u>2923</u> | Arbeitnehmerschaft - Mittelbaden |
| <u>2924</u> | Arbeitnehmerschaft - Südbaden |
| <u>2930</u> | Arbeitsförderung / ABM |
| <u>2940</u> | Essen auf Rädern / Tafel |
| <u>2951</u> | Arbeit mit Aussiedlern |
| <u>2952</u> | Arbeit mit Ausländern |
| <u>2953</u> | Arbeit mit Migranten |
| <u>2980</u> | Betreuungen |
| <u>2990</u> | Sonstige diakonische und soziale Arbeit |

*Gliederung***EINZELPLAN 3** **ÖKUMENE, WELTMISSION, Entwicklungshilfe****3100** **Gemeinkirchliche Aufgaben**

Gustav-Adolf-Werk,
Martin-Luther-Bund,
Patengemeinden, Patenschaftshilfen,
Kirchlicher Hilfsplan,
Ostpfarrrversorgung.

oder Untergliederung:

3110 Werke und Einrichtungen mit gemeinkirchlichen Aufgaben

3120 Patenschaftshilfe

3130 Intern. Konvent christl. Gemeinden (IKCG)

3160 Christen im Osten

3170 OstpfarrerInnenversorgung

3180 ExilpfarrerInnenfürsorge

3190 Sonstige gemeinkirchliche Aufgaben

3300 **Auslandsarbeit****oder Untergliederung:**

3320 AuslandspfarrerInnen

3350 Evang. Minderheitskirchen

3390 Sonstige Auslandsarbeit

3400 **Ökumenische Werke und Einrichtungen**

Zuschüsse und zweckgebundene Sonderzahlungen an die
Werke und Einrichtungen zur Unterstützung ihrer Aufgaben.

oder Untergliederung:

3450 Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK)

3490 Sonstige ökumenische Einrichtungen

Gliederung

- 3500 Entwicklungshilfe
Kirchlicher Entwicklungsdienst (KED)
- 3600 Ökumenische Diakonie
In diesem Abschnitt ist die Unterstützung der Einrichtungen und Programme, die der ökumenischen Diakonie dienen, zu erfassen.
oder Untergliederung:
- 3640 Ökumenische Notprogramme (Kirchen helfen Kirchen)
- 3660 Hilfe für Opfer der Gewalt
- 3690 Sonstige ökumenische Diakonie
- 3800 Weltmission
Dieser Abschnitt umfasst sowohl die Hilfe für einzelne Missionsanstalten, als auch alle Maßnahmen in der Heimat zur Förderung des Missionsgedankens.
oder Untergliederung:
- 3810 Evang. Missionswerk in Südwestdeutschland
- 3820 Evang. Missionswerk in Deutschland e.V.
- 3830 Evang. Missionswerk in der Welt
- 3840 Beauftragte(r) für Mission
- 3850 Mission und Ökumene
- 3890 Sonstiges für Ökumene und Weltmission
- 3900 Beauftragte(r) für Weltanschauungsfragen

*Gliederung***EINZELPLAN 4 ÖFFENTLICHKEITSARBEIT**

Publizistik, Information, Werbung.

4100 Presse

Pressedienst, Presseverband, Pressearchiv.
Beobachtung der Presse, Pressekonferenzen.
Diskussionsbeiträge in der Presse zu zeitkritischen und kirchlichen Fragen, Denkschriften.

oder Untergliederung:

4110 Pressearbeit

4120 Zentrum für Kommunikation (ZfK)

4140 **Gemeindepublikationen**
Gemeindebriefe, Festschriften u.ä.

4190 Sonstige Pressearbeit

4200 Film, Funk, Fernsehen

Zum Bereich des Films gehören Filmvorführungen, Filmwartung und -empfehlung, Filmarbeit, Filmbeauftragte(r), Filmdienst, Filmkammer, Film-Arbeitsgemeinschaft, Ton- und Bildstellen.
Zum Bereich von Funk und Fernsehen zählen Rundfunk- und FernsehpfarrerInnen, Funk- und Fernseharbeit, Fernseh- und Rundfunkkommission, -ausschuss, Fernsehbeauftragte(r).

oder Untergliederung:

4210 Lokaler und regionaler Rundfunk

4220 Rundfunk und Fernsehen

4290 Sonstiges

4300 Werbung

Plakate, Schaukasten, Information, Veröffentlichung der Gottesdienstzeiten und dergleichen.
Annoncen (sofern nicht Stellengesuche, die unter der jeweils zuständigen Funktion zu buchen sind).
Aufträge für Werbefachleute.

*Gliederung*4400Fundraising

Hier sind nur Mittel zuzuordnen, die nicht der Verwirklichung konkreter Projekte dienen, sondern z.B. kirchliche Mitarbeiter/innen allgemein über das Thema informieren. Einzelnen Projekten zuzuordnende Aufwendungen für die Einwerbung von Geld, Sachwerten, Arbeitskraft und Wissen (Fundraising) sind bei den dazu gehörenden Gliederungen nachzuweisen.

4600Beauftragte(r) beim Landtag

Gliederung

EINZELPLAN 5

BILDUNGSWESEN UND WISSENSCHAFT**5100****Schularbeit****oder Untergliederung:****5110**

Grund- und Hauptschule

5120

Realschule

5130

Gymnasium

5140

Gesamtschule

5170

Fachseminar für den Dienst an kranken Menschen

5180

Melanchthon-Verein

5190

Sonstige Schularbeit

5191

Schulwerk Baden

5200**Bildungsarbeit****oder Untergliederung:****5210**

Fortbildungszentrum Freiburg

5211

Bildungskongress

5220

Akademiearbeit

5250**Tagungsstätten****oder weitere Untergliederung des Arbeitsfeldes in:****5251**

Tagungsstätte Bad Herrenalb

5252

Tagungsstätte Beuggen

5270

Aus-, Fort- und Weiterbildung kirchlicher MitarbeiterInnen

5280

Erwachsenenbildung

5290

Sonstige Bildungsarbeit

5300**Bücherei und Archiv**Unterhalt und Betrieb von Gemeindebüchereien,
Beschaffung von Büchern zur Ausleihe,
Einrichtung und Unterhaltung von Archiven,

Gliederung

Erhaltung von Schriftgut, Mikroverfilmung.

oder Untergliederung:

| | |
|--------------------|---|
| <u>5310</u> | Bibliothek / Bücherei |
| <u>5320</u> | Archiv |
| <u>5390</u> | Sonstiges |
| <u>5400</u> | <u>Kunst- und Denkmalspflege</u> |
| | Beratung, Sachverständige, Gutachter (sofern nicht den Bauvorhaben zuzurechnen), Verein für christliche Kunst. |
| <u>5500</u> | <u>Theologische, kirchenrechtliche und kirchengeschichtliche Wissenschaft</u> |
| <u>5600</u> | <u>Philosophische und pädagogische Wissenschaft</u> |
| <u>5700</u> | <u>Gesellschaftswissenschaft</u> |
| | <u>oder Untergliederung:</u> |
| <u>5780</u> | Beauftragte(r) für Umweltfragen |
| <u>5790</u> | Sonstiges |

Gliederung

EINZELPLAN 7

LEITUNG UND VERWALTUNG7100Synodale Gremien

Alle Einnahmen und Ausgaben für die Arbeit synodaler Gremien (Landessynode, Bezirkssynode, Kirchengemeinderat, Verbandsvertretung, usw.), ihrer Ausschüsse und Arbeitskreise, wie z.B. Reisekosten, Verdienstausfallentschädigungen, Sitzungstagegelder usw. sind hier nachzuweisen, ebenso der Aufwand für Büros oder Geschäftsstellen.

Ausschüsse, Kammern, Kommissionen mit beratenden Aufgaben siehe Abschnitt 74.

oder Untergliederung:7110

Landessynode

7120

Bezirkssynode

7130

Kirchengemeinderat/Stadtsynode

7140

Verbandsvertretung

7200Leitende Organe

Rat der EKD, Landeskirchenrat, Bezirkskirchenrat, Verbandsvorstand u.ä.

oder Untergliederung:7210

Landeskirchenrat

7220

Evang. Oberkirchenrat

oder weitere Untergliederung des Arbeitsfeldes in:

7225

Fundraising EOK

7230

ZGAST

7240

Gleichstellungsbeauftragte

7245

Gemeindeberatung

7250

ABZ-Service

7260

Bezirkskirchenrat

7290

Sonstige leitende Organe

*Gliederung***7400** **Dienstrechtliche und beratende Gremien**

Soweit zur Unterstützung und Beratung der Gremien oder der Amtsstellen Ausschüsse, Kammern, Kommissionen usw. gebildet werden, die regelmäßig zusammenkommen, sind die Aufwendungen unter diesem Abschnitt zu erfassen.

oder Untergliederung:

7410 Dekans- und Schuldekanskonferenzen

7460 Arbeitsrechtliche Kommission

7470 Mitarbeitervertretung

7490 Sonstige beratende Gremien

7500 **Geistliche Aufsicht**

Zur geistlichen Aufsicht gehören die Aufgaben des Landesbischofs, Prälaten, Dekans, die nicht zugleich Tätigkeit in den Gremien oder Amtsstellen sind. Auch die Kosten der Hilfskräfte, Bürohilfen, Sachkosten der Büros und Kanzleien sind unter diesem Abschnitt nachzuweisen.

oder Untergliederung:

7520 Prälaturen

7540 Dekanat

7550 Schuldekan

7590 Sonstiges

7600 **Verwaltung**

Zur Verwaltung gehören Kirchengemeindeämter, Kirchenbezirks- oder Verbandsgeschäftsstellen, Rechnungsämter u. a. m.

Soweit für bestimmte Teile der Verwaltung besondere Verwaltungsstellen bestehen, die nicht nur aus räumlichen Gründen getrennt sind, ist eine entsprechende Untergliederung möglich.

oder Untergliederung:

7610 Kirchengemeinde

7620 Bezirksverwaltungsstelle

Gliederung

| | |
|-------------|---|
| <u>7630</u> | Meldewesen |
| <u>7640</u> | Verbandsgeschäftsstelle |
| <u>7660</u> | Verwaltungs- und Serviceamt |
| <u>7670</u> | Datenschutzbeauftragte(r) |
| <u>7680</u> | Arbeitssicherheit |
| <u>7690</u> | Sonstige Verwaltung |
| <u>7700</u> | <u>Rechnungsprüfung</u> |
| | Rechnungsprüfungsamt |
| 7710 | Oberrechnungsamt der EKD |
| <u>7800</u> | <u>Rechtsschutz</u> |
| | Der durch die Wahrnehmung des Rechtsschutzes entstehende Aufwand ist unter diesem Abschnitt nachzuweisen. Dazu gehören nicht nur die Reisekosten, Aufwandsentschädigungen und Auslagen der Mitglieder der Gerichte usw., sondern alle mit den Verfahren zusammenhängenden Personal- und Sachkosten, auch Personal- und Sachkostenanteile für Schriftführer, Protokollanten, Geschäftsstellen u.a.m. |
| | <u>oder Untergliederung:</u> |
| <u>7810</u> | Aufwand für kirchliche Gerichte |
| <u>7820</u> | Aufwand für Rechtsberatung |

*Gliederung***EINZELPLAN 8 FINANZ- UND SONDERVERMÖGEN**

Allgemeines Finanzvermögen ist Vermögen, das nicht bestimmten Funktionen dient.

Sondervermögen ist Vermögen, das für die Erfüllung bestimmter Zwecke abgesondert ist.

8100 Wohn- und Geschäftsgrundstücke

Alle bebauten Grundstücke, die nicht besonderen Funktionen wie Gottesdienst, Pfarrdienst usw. dienen. Zu den Wohngrundstücken gehören auch Wohnhäuser, in denen Werks- oder Dienstwohnungen bereitgestellt werden. Alle Einnahmen und Ausgaben dieser Grundstücke sind hier zu erfassen, damit die Kostendeckung durch die Mieten, aber auch eine Eigenkapital-Verzinsung deutlich werden.

oder Untergliederung:

8110 Kircheneigene Wohn- und Geschäftsgrundstücke

8120 Angemietete Wohnungen

8190 Klimaschutz

8200 Unbebaute Grundstücke

Land- und forstwirtschaftlich genutzte Grundstücke, andere unbebaute Grundstücke, die nicht besonderen Funktionen dienen.

Grundstücke, an denen Erbbaurechte bestellt sind, sind unter Abschnitt 84 zu verbuchen.

oder Untergliederung:

8210 Wald

8220 Unbebaute Grundstücke

8300 Geldvermögen und Beteiligungen

Als Geldvermögen in diesem Sinne gelten Giroguthaben, Sparguthaben u.ä., Darlehensforderungen, Beteiligungen an Genossenschaften, Anteilsrechte.

oder Untergliederung:

Gliederung

| | |
|-------------|--|
| <u>8320</u> | Darlehensgewährung |
| <u>8350</u> | Vermögen |
| <u>8360</u> | Stipendienfonds |
| <u>8370</u> | Haushaltssicherungsfonds |
| <u>8390</u> | Sonstiges Geldvermögen und Beteiligungen |
| <u>8400</u> | <u>Rechte</u> Grundstücksgleiche Rechte, wie Erbbaurechte, Erbpachtrechte, Realgemeinderechte, Jagd- und Fischereirechte usw. Ansprüche und Verbindlichkeiten aus Patronaten, Gefällen, Renten usw., soweit nicht einer bestimmten Funktion zugeordnet. |
| <u>8500</u> | <u>Stiftungsvermögen</u> Sondervermögen mit bestimmter oder unbestimmter Zweckbindung, dessen Ertrag in der Regel für diakonische Zwecke bestimmt ist. |
| 8600 | Pfarrei-, Pfründevermögen Zuführungen an und Erträge des Pfarrei- und Pfründevermögens zur Unterstützung allgemeiner kirchlicher Arbeit. Bei besonderem Vermögenszweck (z.B. Pfarrbesoldung, Bauunterhaltung) ist bei der entsprechenden Gliederung zu veranschlagen. <u>oder Untergliederung:</u> |
| <u>8610</u> | Evang. Pfarrpfründestiftung |
| <u>8700</u> | <u>Kirchliche Kapitalienverwaltungsanstalt (KVA)</u> |
| <u>8800</u> | <u>Gemeinderücklagenfonds (GRF)</u> |

*Gliederung***EINZELPLAN 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT**

Im Einzelplan 9 werden Einnahmen und Ausgaben nachgewiesen, die den Gesamthaushalt betreffen, also nicht einer bestimmten Funktion innerhalb der Einzelpläne 0 bis 8 zugeordnet werden können.

9100 **Kirchensteuern**
(auch Kirchgeld)

9200 **Zuwendungen zur Deckung des allgemeinen Haushaltsbedarfs**

Allgemeine Zuweisungen und Umlagen der Gruppierung 03 und 73 (z.B. Kirchenbezirksumlagen, Gesamtverbandsumlagen).
An spezielle Aufgaben gebundene Zuweisungen (laufend oder einmalig) sind der jeweiligen Funktion innerhalb der Einzelpläne 0 bis 8 zuzuordnen.

Spenden ohne besondere Zweckbestimmung.

9210 Umlagen an EKD

9290 Sonstiges

9300 **Finanzausgleich**

Finanzausgleichsleistungen der Gruppierung 02 und 72.

oder Untergliederung:

9310 Steueranteil der Kirchengemeinden

9390 Sonstiger Finanzausgleich

9400 **Pauschalabkommen**

Abkommen mit Dritten, die mehrere Aufgabenbereiche betreffen, ohne dass eine Aufteilung möglich oder notwendig ist (z.B. Sammelversicherungsvertrag).

9500 **Versorgung**

Hierher gehören die nicht speziell zuordnungsfähigen Einnahmen und Ausgaben für Versorgungsempfänger.

Gliederung

Grundsätzlich sind die Versorgungslasten bei den Funktionen nachzuweisen, bei denen sie entstanden sind.

Ferner Sanierungsgeld

9600

Schulden

Hier ist der Schuldendienst für Geld, das bei Kreditinstituten, anderen Körperschaften oder Privatpersonen aufgenommen worden ist nachzuweisen, soweit es sich um Schulden für allgemeine Zwecke (Kassenkredite, Darlehen für den ordentlichen Haushalt) handelt.

Der Schuldendienst für zweckbestimmte Darlehen ist bei der entsprechenden Funktion (z.B. Schuldendienst für den Bau eines Pfarrhauses aufgenommenes Darlehen bei 05 Pfarrdienst) zu erfassen, solange keine kalkulatorischen Ausgaben wie Abschreibung, Eigenkapitalverzinsung verrechnet werden.

9610

Schuldendienst

9620

Rückstellungen

9700

Rücklagen

Rücklagen für den Gesamthaushalt (Betriebsmittelrücklage, allgemeine Ausgleichsrücklage, Bürgschaftssicherungsrücklage) oder andere Rücklagen ohne genaue Zweckbestimmung (Sammelrücklagen).

Im Blick auf die im kirchlichen Bereich häufigen zweckbestimmten Spenden und dergleichen, wird es für zweckmäßig gehalten, die Rücklagenwirtschaft nicht zentral im Einzelplan 9 abzuwickeln, sondern bei der jeweils zuständigen Funktion.

oder Untergliederung:

9710

Betriebsmittelrücklagen

9740

Baurücklagen

9750

Ausgleichsrücklage

9760

Kirchengemeinderücklagen

9770

Personalkostenrücklagen

9790

Sonstige Rücklagen

9800

Haushaltsverstärkung / Innovationsmittel

*Gliederung*9900 Abwicklung der Vorjahre (darf nicht manuell bebucht werden)

Abschnitt 99 umfasst:

- a) die Buchungs- und Haushaltsstelle zur Abwicklung eines Überschusses oder Fehlbetrages der Haushaltswirtschaft
- b) die Buchungsstelle zur Abwicklung des Kassenbestands (Kassen-Mehreinnahme) bzw. eines Kassenvorgriffs (Kassen-Mehrausgabe).

Gruppierungsplan für die kirchlichen Haushalte

EINTEILUNG DER HAUPTGRUPPEN

Einnahmen

- 0 Steuern, Zuweisungen, Umlagen und Zuschüsse
- 1 Einnahmen aus Vermögen, Verwaltung und Betrieb
- 2 Kollekten, Opfer und Einnahmen besonderer Art
- 3 Vermögenswirksame Einnahmen

Ausgaben

- 4 Personalausgaben
- 5 Laufende Unterhaltung von Grundstücken, Gebäuden und beweglichem Vermögen
- 6 Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben
- 7 Steuern, Zuweisungen, Umlagen und Zuschüsse
- 8 Ausgaben besonderer Art
- 9 Vermögenswirksame Ausgaben

Einteilung der Gruppen

Einnahmen

0 Steuern, Zuweisungen, Umlagen und Zuschüsse

- 01 Kirchensteuern
- 02 Finanzausgleichsleistungen
- 03 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich
- 04 Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich
- 05 Zuschüsse von Dritten
- 08 Leistungen aus Baulast, Patronat und dergleichen

1 Einnahmen aus Vermögen, Verwaltung und Betrieb

- 11 Zinsen
- 12 Einnahmen aus Grundvermögen und Rechten
- 13 Verwaltungsgebühren
- 14 Beiträge, Benutzungsgebühren und Entgelte
- 15 Sonstige Gebühren und Entgelte
- 17 Weitere Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
- 19 Ersatz von Verwaltungs- und Betriebsausgaben

2 Kollekten, Opfer und Einnahmen besonderer Art

- 21 Kollekten, Opfer
- 22 Spenden und dergleichen
- 23 Bußgelder
- 24 Einnahmen aus Sonderhaushalten und Stiftungen
- 28 Kalkulatorische Einnahmen
- 29 Abwicklung der Vorjahre

3 Vermögenswirksame Einnahmen

- 31 Entnahme aus Rücklagen, Stiftungen, Anteilsbetrag des ordentlichen Haushalts
- 32 Darlehensrückflüsse
- 33 Rückflüsse von Kapitaleinlagen und Beteiligungen
- 34 Veräußerungserlöse
- 35 Kollekten, Spenden und Erbschaften für Investitionen
- 36 Zuweisungen für Investitionen aus dem kirchlichen Bereich
- 37 Zuschüsse Dritter für Investitionen
- 38 Schuldenaufnahme
- 39 Abwicklung der Vorjahre

Ausgaben**4 Personalausgaben**

- 41 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten
- 42 Dienstbezüge
- 43 Leistungen an Versorgungseinrichtungen
- 44 Versorgungsbezüge
- 45 Vertretungskosten
- 46 Beihilfen, Unterstützungen
- 47 Wohnungsfürsorge
- 48 Stationsgelder an das Mutterhaus
- 49 Personalbezogene Sachausgaben

5 Laufende Unterhaltung von Grundstücken, Gebäuden und beweglichem Vermögen

- 51 Unterhaltung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen
- 52 Bewirtschaftungskosten
- 53 Mieten, Pachten und Leasing
- 54 Unterhaltung und Betrieb von Kraftfahrzeugen
- 55 Inventarbeschaffung und Unterhaltung
- 56 Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen
- 57 Software (auch Leasing)
- 58 Kalkulatorische Ausgaben

6 Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben

- 61 Reisekosten
- 62 Fernmeldekosten
- 63 Weiterer Geschäftsaufwand
- 64 Aus-, Fort- und Weiterbildung
- 65 Lehr- und Lernmittel
- 66 Verbrauchsmittel
- 67 Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben
- 68 Verfügungsmittel
- 69 Ersatz von Verwaltungs- und Betriebsausgaben

7 Steuern, Zuweisungen, Umlagen und Zuschüsse

- 71 Erstattung von Kirchensteuern
- 72 Finanzausgleichsleistungen
- 73 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen an kirchlichen Bereich
- 74 Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen an kirchlichen Bereich
- 75 Zuschüsse an Dritte
- 76 Investitionszuweisungen an kirchlichen Bereich
- 77 Zuschüsse an Dritte für Investitionen
- 78 Leistungen aus Baulast, Patronat und dergleichen
- 79 Zuwendungen an natürliche Personen

8 Ausgaben besonderer Art

- 81 Rechtsleistungen an Sondervermögen
- 84 Ausgaben Sonderhaushalte
- 86 Verstärkungsmittel
- 87 Investitionsanteil des Haushalts
- 88 Schuldzinsen
- 89 Abwicklung der Vorjahre

9 Vermögenswirksame Ausgaben

- 91 Zuführung an Rücklagen, Fonds und Stiftungen
- 92 Darlehensgewährung
- 93 Kapitalanlagen und Beteiligungen
- 94 Erwerb von Sachen, Ablösung von Lasten
- 95 Baumaßnahmen
- 96 Sonstige Vermögensausgaben
- 98 Schuldentilgung
- 99 Abwicklung der Vorjahre

*Gruppierungen*I. EINNAHMEN

HAUPTGRUPPEN 0 - 3

HAUPTGRUPPE 0 STEUERN, ZUWEISUNGEN, UMLAGEN UND ZUSCHÜSSE

Zuweisungen sind finanzielle Leistungen innerhalb des kirchlichen Bereichs (z.B. Härtestockzuweisung), soweit es sich nicht um Erstattungen oder Darlehen handelt.

Umlagen sind regelmäßig wiederkehrende finanzielle Leistungen zur Finanzierung kirchlicher Aufgaben aufgrund eines bestimmten Schlüssels im Umlageverfahren (z.B. Bezirksumlage).

Zuschüsse sind finanzielle Leistungen vom öffentlichen und privaten Bereich oder umgekehrt.

0100 Kirchensteuern

Kirchensteuereinnahmen aus Zuschlägen zur Einkommensteuer (0110), Ortskirchensteuer (0150 und 0160).

Untergliederung der Gruppe 0100 in:0110 Kirchensteuer vom Einkommen0140 Kirchensteuerausgleich (Clearing)0150 Kirchengrundsteuer0190 Sonstige Kirchensteuern0200 Finanzausgleichsleistungen

Zuweisungen, die - ohne Zweckbindung an einen Aufgabenbereich - dem Gesamthaushalt einer kirchlichen Körperschaft des öffentlichen Rechts als allgemeine Deckungsmittel zugeführt werden.

0300 Allgemeine Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich

Finanzhilfen zur Erfüllung von Aufgaben des Empfängers,

Gruppierungen

wobei die Rechtsgrundlage und die Höhe der anteiligen Unkostendeckung oder eine Pauschalierung keine Rolle spielen.

Allgemeine Finanzhilfen (Zuweisungen oder Umlagen)

...fließen als allgemeine Deckungsmittel dem Gesamthaushalt des Empfängers zu; sie sind ausschließlich im Einzelplan 9.

Allgemeine Finanzwirtschaft (Abschnitt 92) nachzuweisen.

Spezielle Finanzhilfen siehe Gruppe 04

Zum **kirchlichen Bereich** gehören:

Die als Körperschaften des öffentlichen Rechts anerkannten christlichen Kirchen, ihre Zusammenschlüsse, Vereinigungen, Einrichtungen und Werke innerhalb und außerhalb der Bundesrepublik Deutschland (z.B. EKD, Diak. Werk, Landeskirchen, Kirchenbezirke, Kirchengemeinden), christliche Kirchen und Gemeinschaften im Ausland, ökumenische Werke und Einrichtungen, Werke usw., die kirchliche Aufgaben und Dienste wahrnehmen oder ausschließlich zu deren Unterstützung gebildet sind.

Untergliederung der Gruppe 0300 in:

- 0310** Allgem. Zuweisungen und Umlagen innerhalb der Landeskirche
- Einschließlich der selbständigen Einrichtungen und Werke der eigenen Landeskirche, auch der zur verfassten Kirche gehörenden Diakonie. Bei unselbständigen Werken und Einrichtungen, die als Sonderhaushalt geführt werden, siehe Gruppierung 24. Zu allgem. Zuweisungen und Umlagen von der Diakonie außerhalb der verfassten Kirche siehe Gruppierung 034.
- Umlage der Kirchengemeinde an den Kirchenbezirk siehe Untergruppe 7320.
- 0311** Außerordentliche Finanzzuweisungen von der Landeskirche (bisher Härtestock)
- Die vom Evang. Oberkirchenrat mit der Genehmigung des Haushaltsplans festgesetzte a.o. Finanzzuweisung für die Kirchengemeinde und Einzelzuweisungen. Sonderzuweisungen für vermögenswirksame Ausgaben (Investitionen, Rücklagen) s. Gruppe 36
- 0312** Diakonieumlage
- 0313** Bezirksumlage

Gruppierungen

- 0320** **Allgem. Zuweisungen und Umlagen innerhalb der EKD**
- Allgem. Zuweisungen und Umlagen von außerhalb der Landeskirche, aber innerhalb der EKD (einschließlich VELKD, UEK und dem Bund ref. Kirchen). Hierher gehören auch Leistungen von anderen Landeskirchen und ihren unselbständigen Einrichtungen und Werken. (Investitionen, Rücklagen) siehe Gruppe 36.
- 0340** **Allgem. Zuweisungen und Umlagen von der Diakonie**
- Allgem. Zuweisungen und Umlagen von diakonischen Einrichtungen, die zur verfassten Kirche gehören, sind bei 031 oder 032 zuzuordnen.
- 0390** **Allgemeine Zuweisung von Sonstigen**
- 0400** **Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen aus dem kirchlichen Bereich**
- Spezielle Finanzhilfen** (Zuweisungen oder Umlagen)
- ...mit Bindung an einen bestimmten Aufgabenbereich (Funktion), die bei der jeweiligen Funktion nachzuweisen sind.
- Wegen der Zuordnung zum kirchlichen Bereich siehe Erläuterung zu Gruppe 03.
- Zuweisungen zur Finanzierung von Investitionen siehe Gruppe 36.
- Die Zuweisungen und Umlagen werden bei der zahlenden kirchlichen Stelle unter Gruppe 74 (für laufende Zwecke) bzw. 76 (für Investitionen) verausgabt.
- Untergliederung der Gruppe 0400 in:**
- 041x** **Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen innerhalb der Landeskirche; auch von Kirchengemeinden**
- Einschließlich der selbständigen Einrichtungen und Werke der eigenen Landeskirche, auch der zur verfassten Kirche gehörenden Diakonie. Bei unselbständigen Werken und Einrichtungen, die als Sonderhaushalt geführt werden, siehe Gruppierung 24. Zu zweckgebundenen Zuweisungen und Umlagen von der Diakonie außerhalb der verfassten Kirche siehe Gruppierung 044.
- 0411** **Zweckgebundene Zuweisungen von Kirchenbezirken**
- Zuweisungen aus dem Haushalt des Kirchenbezirks

Gruppierungen

- 0412 für das Diakonische Werk
0413 für Baubehilfen
- 0414 Zweckgebundene Zuweisungen von der Landeskirche für
Bezirkskantore
- 0415 Zuweisung Versorgungstiftung
- 0420 Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen innerhalb der
EKD
- Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen von außerhalb
der Landeskirche, aber innerhalb der EKD
(einschließlich VELKD, UEK und dem Bund ref. Kirchen).
Hierher gehören auch Leistungen von anderen
Landeskirchen und ihren unselbständigen Einrichtungen und
Werken.
- 0430 Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen innerhalb des
evangelischen kirchlichen Bereiches
- Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen von außerhalb
der Landeskirche und der EKD (einschließlich VELKD, UEK und
dem Bund ref. Kirchen), aber innerhalb des evangelischen
kirchlichen Bereiches (z.B. rechtlich selbständige
evangelische Werke und Einrichtungen, aber auch SELK etc.;
Diakonie nicht hier, sondern bei Gruppierung 044).
- 0440 Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen von der
Diakonie
- Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen von
diakonischen Einrichtungen, die zur verfassten Kirche
gehören, sind bei 041 oder 042 zuzuordnen.
- 0450 Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen außerhalb
des evangelischen kirchlichen Bereiches
- Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen, z.B. von der
katholischen Kirche.
- 0490 Zweckgebundene sonstige Zuweisungen
- 0500 Zuschüsse von Dritten
- Finanzielle Leistungen vom öffentlichen und privaten Bereich
für laufende Aufgaben.
Zuschüsse für Investitionen siehe Gruppe 37.
- Untergliederung der Gruppe 0500 in:
- 0510 Zuschüsse vom Bund

Gruppierungen

| | |
|-------------|--|
| <u>0520</u> | <u>Zuschüsse vom Land</u> z.B. zum Betrieb von Kindertagesstätten, Beratungsstellen usw. |
| <u>0530</u> | <u>Zuschüsse vom Landkreis</u> |
| <u>0540</u> | <u>Zuschüsse von der politischen Gemeinde</u> z.B. zum Betrieb von Kindertagesstätten |
| <u>0550</u> | <u>Zuschüsse von Sozialversicherungsträgern</u> Zuschüsse von Rentenversicherungsanstalten, Krankenkassen usw. z.B. zum Betrieb von Waldheimen (Stadtranderholung). Hierunter fallen auch die über das Diakonische Werk ausgezahlt bzw. vermittelten Zuschüsse der Sozial- versicherungsträger. |
| <u>0590</u> | <u>Zuschüsse von Sonstigen</u> |
| <u>0800</u> | <u>Leistungen aus Baulast, Patronat und dergleichen</u> |
| <u>0900</u> | Kirchgeld |

Gruppierungen

| | | |
|-------------|--------------------|--|
| HAUPTGRUPPE | 1 | <u>EINNAHMEN AUS VERMÖGEN, VERWALTUNG UND BETRIEB</u> |
| | | Einnahmen für kirchliche Aufgaben (ohne Investitionen, siehe Hauptgruppe 3), die nicht unter die Hauptgruppe 0 Steuern, Zuweisungen, Umlagen und Zuschüssen oder unter die Hauptgruppe 2 Opfer und Einnahmen besonderer Art fallen. |
| | <u>1100</u> | <u>Zinsen</u> |
| | | Zinsen, Dividenden, Kursgewinne u.ä. Einnahmen aus Geldanlagen und Beteiligungen (z.B. Giro- und Sparguthaben, Wertpapiere, Aktien). |
| | 1160 | Innere Verschuldung |
| | | Von einer inneren Verschuldung spricht man, wenn Rücklagemittel vorübergehend für einen anderen Zweck als den, für den die Rücklage gebildet worden ist, in Anspruch genommen werden (innerer Kassenkredit, innerer Zwischenkredit, inneres Darlehen). |
| | 1200 | <u>Einnahmen aus Grundvermögen und Rechten</u> |
| | | <u>Untergliederung der Gruppe 1200 in:</u> |
| | <u>1210</u> | <u>Mietzins</u> |
| | | Entschädigung für die mietweise Überlassung von Wohnungen oder Räumen in bebauten Grundstücken. |
| | <u>1220</u> | <u>Dienstwohnungsvergütungen</u> |
| | <u>1230</u> | <u>Pachtzins</u> |
| | | Einnahmen aus unbebauten Grundstücken auch Jagd- und Fischereipachtzins. |
| | <u>1240</u> | <u>Erbbauzins</u> |
| | <u>1250</u> | <u>Verkaufserlöse</u> |
| | | Erlöse aus dem Verkauf von Holz, Obst, Gras usw. Andere Verkaufserlöse siehe Untergruppe 1730. Erlöse aus der Veräußerung von Vermögen siehe Gruppe 34. |
| | <u>1260</u> | <u>Nutzungsentschädigung</u> |
| | | Aus Gestattungsverträgen, Dienstbarkeiten. |

Gruppierungen

- 1270 **Einspeisevergütungen**
Z.B. für Strom aus Photovoltaik- oder Windkraftanlagen.
- 1290 **Sonstige Einnahmen aus Grundvermögen und Rechten**
- 1300 **Verwaltungsgebühren**
Verwaltungsgebühren sind Entgelte für bestimmte Amtshandlungen, z.B. für Auszüge aus dem Kirchenbuch, Gebühren der Verwaltungsämter.
Untergliederung der Gruppe 1300 in:
- 1310 **Kirchenregistergebühren**
- 1320 **Amtshandlungsgebühren**
- 1350 **Umlagen/Gebühren Verwaltungsämter**
1351 Umlage VSA für Pflichtaufgaben
1352 Umlage VSA für Geschäftsführung
1353 Umlage VSA für Pflichtaufgaben von Kindergärten
1354 Umlage VSA für Geschäftsführung von Kindergärten
1355 Umlage VSA für Bauvorhaben
1356 Umlage VSA für Nebenkostenabrechnungen
1357 Umlage VSA für Abrechnungen im Rahmen regenerativer Energiegewinnung
1358 Umlage VSA für Elternbeitragseinzug
1359 Umlage VSA für Sonstiges
- 1390 **Sonstige Verwaltungsgebühren**
- 1400 **Beiträge, Benutzungsgebühren und Entgelte**
Beiträge, Benutzungsgebühren und Entgelte sind öffentlich-rechtliche und privatrechtliche Entgelte für die Benutzung einer Einrichtung.
Untergliederung der Gruppe 1400 in:
- 1410 **Schulgeld, Elternbeiträge**
... für Kindertagesstätten
- Kindergärten, Tagheime, Krippen, Kinderhäuser -,
für Schulbesuch,
für Studiengebühren.
- 1411 **Wäschegeld**

Gruppierungen

- 1420 Eintrittsgeld, Besichtigungsgebühren
- 1430 Tagungen, Verpflegung und Unterkunft
- z.B. bei Maßnahmen der Stadtranderholung (Waldheim), bei Unterbringung in Heimen und Anstalten der Kirche und Diakonie (auch Tagungsstätten), Sachbezüge der Mitarbeiter.
- oder weitere Untergliederung der Untergruppe 1430 in:
- 1431 Entgelt für Unterkunft
1432 Entgelt für Reinigung
1433 Entgelt für Verpflegung
1435 Teilnehmendenbeiträge für Freizeiten
- 1440 Archivnutzung
- z.B. für Ahnenforschung, auch bei Einsicht in örtliche Kirchenbücher.
- 1450 Friedhofsgebühren
- z.B. Bestattungs-, Grabberechtigungs- und Grabmahlgebühren.
- 1460 Grabpflegeentgelte
- Hierher gehören nicht Grabpflegestiftungen und Entnahmen aus Grabpflegerücklagen (siehe Gruppierung 31 und 35).
- 1470 Entgelt für Pflegeleistungen
- 1490 Sonstige Benutzungsgebühren
- z.B. für die Überlassung von Räumen im Gemeindehaus
- 1700 Weitere Verwaltungs- und Betriebseinnahmen
- Einnahmen der Hauptgruppe 1, die nicht den Gruppen 11, 12, 13, 14, 15 oder 19 zugeordnet werden können.
- oder Untergliederung der Gruppe 1700 in:
- 1710 Einnahmen aus Veröffentlichungen
- 1720 Einnahmen aus Schriftenvertrieb
- z.B. Einnahmen für Zeitschriften, Gemeindebriefe einschließlich der Veröffentlichung von Anzeigen.

Gruppierungen

- 1730** **Verkaufserlöse**
- Erlöse aus dem laufenden Betrieb,
Erlöse für Altpapier, abgängige Geräte und Gebrauchsgegenstände (soweit nicht zur Hauptgruppe 3 gehörend),
Erlöse aus Basarveranstaltungen, sofern nicht Untergruppe 352.
- 1740** **Mitgliedsbeiträge**
- z.B. für Krankenpflegevereine
- 1750** **Abrechnung Pfarramtskassen**
- 1760** **Steuern, Mehrwertsteuer**
- 1770** **Ersatz von Versicherungen**
- 1780** **Schadenersatzleistungen**
- 1790** **Sonstige Einnahmen**
- z.B. Kassenüberschuss, Schadenersatzleistungen von Dritten, geringfügige Beträge für verschiedene Zwecke.
- 1800** **Kalkulatorische Einnahmen**
- Der Nachweis kalkulatorischer Kosten erfolgt grundsätzlich in einer gesonderten Kosten- und Leistungsrechnung. Sollen kalkulatorische Kosten dennoch im Haushalt ausgewiesen werden, erfolgt die Darstellung hier in der Einnahme und in der Ausgabe bei Gruppierung 68. Die Haushaltsansätze und -ergebnisse müssen auf der Einnahme- und Ausgabeseite jeweils gleich hoch sein.
Eine lediglich kalkulatorische Darstellung von Abschreibungen und Rückstellungen wird nicht empfohlen. Zu realen Entnahmen und Zuführungen siehe Gruppierung 31 und 91.
Von der Veranschlagung kalkulatorischer Zinsen soll abgesehen werden.
- 1900** **Ersatz von Sach- und Personalausgaben**
- Hierunter fallen:
- 1. Erstattungen**
Der Erstattung liegt stets ein auftragsähnliches Verhältnis zugrunde. Unerheblich ist, auf welcher Rechtsgrundlage die Erstattungspflicht beruht und ob volle oder teilweise Kostenerstattung oder Pauschalierung vereinbart ist.

Gruppierungen

2. Die inneren Verrechnungen
Zwischen einzelnen Aufgabenbereichen (z.B. zwischen Kindergarten und Allgemeiner Verwaltung).
3. Die eigentlichen Ersätze
Aus dem kirchlichen Bereich (Untergruppe 1910 - 1960) und dem nichtkirchlichen Bereich (Private, Öffentliche Hand siehe Untergruppe 1990).

Untergliederung der Gruppe 1900 in:

| | |
|-------------|---|
| <u>1910</u> | <u>Ersatz von Landeskirche</u> |
| <u>1911</u> | <u>Ersatz von Kirchenbezirken</u> |
| <u>1912</u> | <u>Ersatz von Kirchengemeinden</u> |
| 1913 | Eigenleistung Versorgungsstiftung -Versorgung- |
| 1914 | Eigenleistung Versorgungsstiftung -Beihilfen- |
| 1920 | Ersatz innerhalb der EKD Ersatz von Sach- und Personalausgaben von außerhalb der Landeskirche, aber innerhalb der EKD (einschließlich VELKD, UEK und dem Bund ref. Kirchen). Hierher gehört auch Ersatz von anderen Landeskirchen und ihren unselbständigen Einrichtungen und Werken. |
| 1930 | Ersatz innerhalb des evangelischen kirchlichen Bereiches Ersatz von Sach- und Personalausgaben von außerhalb der Landeskirche und der EKD (einschließlich VELKD, UEK und dem Bund ref. Kirchen), aber innerhalb des evangelischen kirchlichen Bereiches (z.B. rechtlich selbständige evangelische Werke und Einrichtungen, aber auch SELK etc.; Diakonie nicht hier, sondern bei Gruppierung 194). |
| 1940 | Ersatz von der Diakonie Ersatz von Sach- und Personalausgaben von diakonischen Einrichtungen, die zur verfassten Kirche gehören, sind bei 191 oder 192 zuzuordnen. |
| <u>1950</u> | <u>Ersatz außerhalb des evangelischen kirchlichen Bereiches</u> |
| 1951 | Erstattung von Personalkosten |
| 1952 | PK-Ersatz spendenfinanziert -öffentl.rechtl. Bedienstete- |
| 1955 | PK-Ersatz spendenfinanziert -privatrechtl. Bedienstete- |
| <u>1960</u> | <u>Innere Verrechnungen Sachkosten</u> Die Ausgaben sind unter Untergruppe 6960 zu verbuchen. |
| 1961 | Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen |

Gruppierungen

| | |
|------|--|
| 1962 | Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen |
| 1963 | Nutzungsentschädigungen |
| 1964 | Haltung von Fahrzeugen |
| 1965 | Anschaffung nicht investiver Gebrauchsgegenstände |
| 1966 | Informations- und Kommunikationstechnik |
| 1967 | Reisekosten |
| 1968 | Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben |
| 1969 | Sonstiges |

1970 Innere Verrechnung Personalkosten

1990 Sonstige Ersatzleistungen

z.B. Fernsprechgebührenersatz von Mitarbeitern, Ersatz für Kopien, Heizungskostenersatz, Nebenkostenersatz usw.

oder Untergliederung:

| | |
|------|-----------------------|
| 1991 | Personalkosten |
| 1992 | Heizungskosten |
| 1993 | Fernmeldegebühren |
| 1994 | Kraftfahrzeugkosten |
| 1995 | Gebäudebetriebskosten |
| 1999 | Sonstige Sachkosten |

*Gruppierungen***HAUPTGRUPPE 2 KOLLEKTEN, OPFER UND EINNAHMEN BESONDERER ART****2100 Kollekten / Opfer**

Kollekten- und Opfereinnahmen bei Gottesdiensten und kirchlichen Veranstaltungen.

Einnahmen dieser Art, die zur Finanzierung von Investitionen bestimmt sind oder dem Vermögen zufließen siehe Gruppe 35.

Kollekten, Opfer, Spenden und Sammlungen, die für eine andere übergeordnete Körperschaft im Bereich der verfassten Kirche bestimmt sind, werden bei der Kirchengemeinde auf einem Konto für durchlaufende Gelder (Verwahrkonto 5000) abgewickelt, sie laufen also nicht über den Haushalt.

Diese Einnahmen sind jedoch beim Empfänger als Haushaltseinnahme nachzuweisen.

oder Untergliederung der Gruppe 2100 in:

2110 Kollekten, Opfer

2120 Opfer Weltgebetstag

2130 Landeskollekte

2200 Spenden und dergleichen

Einzelgaben, Erträge von Haus- und Straßensammlungen, Vermächtnisse für laufende Zwecke.

Einnahmen dieser Art, die zur Finanzierung von Investitionen bestimmt sind oder dem Vermögen zufließen siehe Gruppe 35.

Wegen der Zuordnung weiterzuleitender Spenden siehe Gruppe 21.

oder Untergliederung der Gruppe 2200 in:

2210 Spenden

2220 Schenkungen, Erbschaften, Vermächtnisse
(siehe auch Gruppierung 353)

2300 Bußgelder

*Gruppierungen***2400 Einnahmen aus Sonderhaushalten und Stiftungen**

Bei getrennter Rechnungsführung oder gesonderten Abschlüssen innerhalb des Haushalts für bestimmte Einrichtungen oder für Sondervermögen ist dieser Gruppe die Ablieferung / Zuführung zuzuordnen.

Ausgabe im Sonderhaushalt oder im allgemeinen Haushalt unter Gruppe 8400. (Ausnahme Zuführungen von der Versorgungsstiftung zur Deckung der Versorgungsbezüge und Krankheitsbeihilfen (s. 1913, 1914)

Untergliederung der Gruppe 2400 in:**2410 Einnahmen lt. Sonderhaushalt**

Auch Leistungen der Versorgungsstiftung zur Sicherung von Stellen

2420 Zuführung aus Verwaltungshaushalt**2440 Zuführung vom ordentlichen Haushalt für unselbständige Versorgungseinrichtungen**

Unter dieser Gruppierung werden bei der unselbständigen Versorgungseinrichtung die Beiträge aus dem ordentlichen Haushalt vereinnahmt.

2500 Bürgschafts- und Gewährverträge

Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Ausfall- und Gewährleistungsbürgschaften und -verträgen, z.B. bei Insolvenz eines beauftragten Bauträgers.

2600 Vermischte Einnahmen

Soweit Einnahmen nicht nach ihrem Entstehungsgrund einzeln veranschlagt werden können, kann zur Verwaltungsvereinfachung hier eine gesammelte Veranschlagung und Buchung erfolgen.

2700 Zuführung vom Vermögenshaushalt

Zur Zuführung zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt siehe auch Gruppierungen 31, 87 und 91.

2800 Leistungen von selbständigen Versorgungseinrichtungen

Z.B. Leistungen der Ruhegehaltskasse Darmstadt. Leistungen von Rückdeckungsversicherungen zur Versorgung siehe Gruppierung 1771. Beiträge an selbständige Versorgungseinrichtungen siehe

Gruppierungen

Gruppierung 43.

2900 Abwicklung der Vorjahre (keine manuelle Buchung)
(siehe auch Gruppe 8900)

Haushalts- bzw. rechnungsmäßiger Nachweis der Verwendung von Überschüssen, der Übertragung von Kassenbeständen und Vorgriffen (Kassenmehreinnahme /-ausgabe) und der Durchschleusung von Fehlbeträgen.

Untergliederung der Gruppe 2900 in:

2910 Sollüberschuss
(siehe auch Untergruppe 8990)

Verwendung des Überschusses aus früheren Haushaltsjahren, Überschuss aus Nebenrechnungen siehe Gruppe 24.

2980 Überschuss / Fehlbetrag
(siehe auch Untergruppe 8980)

Buchungsstelle (nicht Haushaltsstelle) zur Abwicklung eines Kassenbestandes (Ist-Mehreinnahme) / Kassenvorgriffes (Ist-Mehrausgabe), sofern er den Sachbuchteil Ordentlicher Haushalt betrifft.

Siehe auch Untergruppe 8980.

Die Anteile des Kassenbestandes / Kassenvorgriffes
des Sachbuchteils 51 Fremdes Geld siehe V 9000
des Sachbuchteils 91 Vermögen siehe T 3000
 bzw. T 9000
der Bausonderrechnung siehe Untergruppe 3980
 bzw. 9980

2990 Fehlbetrag
(siehe auch Untergruppe 8910)

Buchungsstelle (nicht Haushaltsstelle) zur Übergabe / Durchschleusung eines Fehlbetrages zur Abdeckung in einem der folgenden Haushaltsjahre.

*Gruppierungen***HAUPTGRUPPE 3 VERMÖGENSWIRKSAME EINNAHMEN**

Einnahmen der Hauptgruppe 3 umfassen in der Regel Einnahmen, die für die Finanzierung der vermögenswirksamen Ausgaben - Hauptgruppe 9 - bestimmt sind.

Die Gruppe 31 (ohne Untergruppe 3190) bis 34 umfasst Einnahmen, die durch Verminderung vorhandener Vermögensbestände entstehen (Rücklagenentnahmen, Rückflüsse von Darlehen des Haushalts, Veräußerungserlöse usw.), die Gruppe 35 bis 38 Einnahmen, die dazu dienen, neues Vermögen zu schaffen bzw. dessen Wert zu erhöhen.
(Opfer und Spenden, Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldenaufnahmen).

Bei einer Trennung des Haushalts in einen Verwaltungs- und einen Vermögensteil, sind diese Einnahmen im Vermögensteil nachzuweisen.

In den Fällen, in denen die Führung eines besonderen Sachbuches für Bauvorhaben (SB 02 / Bausonderrechnung) empfehlenswert ist, werden vom Zeitpunkt der Eröffnung dieses besonderen Sachbuches die Einnahmen der Hauptgruppe 3 dort direkt gebucht.

3100 Entnahmen aus Rücklagen, Stiftungen, Anteilsbetrag des ordentlichen Haushalts

Die Zweckbestimmung einer Rücklage ergibt sich aus der Zuordnung zur Funktion.

Rücklagen, die zur Finanzierung laufender (also nicht vermögenswirksamer) Ausgaben angesammelt sind (z.B. Personalkostenrücklage) werden ebenfalls unter Gruppe 31 gebucht.

Untergliederung der Gruppe 3100 in:**3110 Entnahmen aus Rücklagen**

3111 Entnahmen aus Budgetrücklage

3114 Entnahmen Rücklagen Haushaltsausgleich
(Jahresfehlbetrag)

3116 Entnahmen Substanzerhaltungsrücklagen bewegliches Vermögen**3117 Entnahmen Substanzerhaltungsrücklagen unbewegliches Vermögen**

Gruppierungen

- 3118** **Entnahmen aus Rücklagen von Kirchengemeinden**
- 3120** **Entnahmen aus Stiftungen**
- 3130** **Entnahmen aus Rückstellungen**
Die Zuführungen werden bei Gruppierung 913 veranschlagt.
- 3134** **Entnahmen aus Personalverpflichtungen**
- 3140** **Zuführung vom Verwaltungshaushalt**
Unter dieser Gruppierung wird im Vermögenshaushalt (SB 01) die Zuführung vom Verwaltungshaushalt vereinnahmt.
- 3160** **Zuführung aus Nebenrechnung für Bauinvestitionen**
Unter dieser Gruppierung wird im Haushalt der Rückfluss aus der mehrjährigen Nebenrechnung für Bauinvestitionen (Sachbuch 02) vereinnahmt. Für die Ausgabe in der Nebenrechnung siehe Gruppierung 959.
Siehe auch § 21 Abs. 3 der Ordnungen für das kirchliche Finanzwesen und die entsprechenden Ausführungsbestimmungen
- 3170** **Zuführung vom Haushalt**
Unter dieser Gruppierung wird in der mehrjährigen Nebenrechnung für Bauinvestitionen (Sachbuch 02) der Zufluss aus dem Haushalt vereinnahmt. Für die Ausgabe im Haushalt siehe Gruppierung 958.
- 3180** **Zuführung vom Sonderhaushalt
aus Sachbuch 02 siehe 3160**
- 3190** **Zuführung aus Verwaltungshaushalt**
Unter dieser Gruppierung wird im Sonderhaushalt (SB 02 siehe 3170) die Zuführung vom „ordentlichen“ Haushalt gebucht.
- 3200** **Darlehensrückflüsse**
Tilgung von Darlehen, die aus dem Haushalt gegeben werden (siehe Ausgabe Gruppe 9200).
Darlehen aus Vermögensbeständen und deren Tilgung werden nur im Sachbuchteil 91 Vermögen abgewickelt.

Gruppierungen

- 3300** **Zahlungsunwirksame Einnahmen**
- Nicht zahlungswirksame Einnahmen müssen hier nachgewiesen werden, wenn die Vermögensveränderung nicht an anderer Stelle im Haushalt deutlich wird. Zahlungsunwirksame Ausgaben sind bei Gruppierung 93 nachzuweisen. Die zahlungsunwirksamen Einnahmen und Ausgaben eines Haushaltsjahres müssen nicht ausgeglichen sein. Die zahlungswirksamen Einnahmen und Ausgaben des übrigen Haushalts ohne die Gruppierungen 33 und 93 sind dagegen weiterhin auszugleichen.
- 3310** **Durch Zugang auf der Aktivseite der Bilanz**
- Endgültige Wertberichtigungen bei Geldanlagen werden als Ausgabe bei Gliederung 83 und Gruppierung 88 zugeordnet.
- Untergliederung der Gruppe 3310 in:**
- 3311** **Zahlungsunwirksamer Zugang von Anlagegütern**
- Z.B. Eigenherstellung oder Schenkung ohne Zweckbindung.
- 3320** **Durch Abgang auf der Passivseite der Bilanz**
- Untergliederung der Gruppe 3320 in:**
- 3321** **Minderung nicht finanzierter Rückstellungen**
- Z.B. durch Neubewertung nicht finanzierter Versorgungsverpflichtungen.
- 3322** **Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse**
- Im Gegenzug zu Abschreibungen. Nicht erwirtschaftete Abschreibungen siehe 9312.
- 3400** **Veräußerungserlöse**
- Untergliederung der Gruppe 3400 in:**
- 3410** **Veräußerung unbeweglicher Sachen**
- Einnahmen aus der Veräußerung von Grundstücken
- 3420** **Veräußerung beweglicher Sachen**
- Erlöse aus der Veräußerung von Fahrzeugen, Geräten, Anschaffungs- und Ausrüstungsgegenständen usw., soweit es sich nicht um Verbrauchs-, kurzlebige Gebrauchs- oder

Gruppierungen

geringwertige Güter (Wertgrenze 400 Euro) handelt, letztere gehören zu Untergruppe 1730.

3430 **Ablösung von Rechten**

3440 **Rückflüsse von Beteiligungen**

Fließen Beteiligungen ganz oder teilweise zurück, sind die Einnahmen hier zu buchen.

3500 **Kollekten, Spenden und Erbschaften für Investitionen**

Investitionen sind Käufe und die Erstellung dauerhafter unbeweglicher (Bauten) und beweglicher Sachen, die selbständig bewertungs- und nutzungsfähig sind. Dazu zählen auch größere Instandsetzungen, sowie Um- und Erweiterungsbauten, die eine Wertsteigerung (auch durch Verlängerung der Nutzungsdauer) bewirken. Als Investition gilt auch die Bildung von Rücklagen und die Schuldentilgung.

Siehe auch die Erläuterungen zu:

Hauptgruppe 9 Vermögenswirksame Ausgaben

Untergruppe 941 Erwerb von Grundstücken

Untergruppe 942 Erwerb von beweglichen Sachen

Gruppe 95 Baumaßnahmen

Opfer und Spenden für eigene Investitionen
(Ausgaben der Gruppe 87 und der Hauptgruppe 9).

Opfer und Spenden zur Finanzierung von Ausgaben der Gruppe 76, 77
(Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen Dritter).

Untergliederung der Gruppe 3500 in:

3510 **Opfer für Investitionen**

3520 **Spenden für Investitionen**

3530 **Schenkungen, Erbschaften, Vermächtnisse**

(Vermächtnisse für laufende Zwecke siehe Gruppe 22)

3600 **Zuweisungen für Investitionen aus dem kirchlichen Bereich**

(siehe auch Zuordnungsrichtlinien zu Gruppe 03)

Gruppierungen

(Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich siehe Gruppe 37)

Finanzierung von Ausgaben der Hauptgruppe 9 und der Gruppe 76, 77 und 87.

Die Zuweisungen für Investitionen werden von der zahlenden kirchlichen Stelle unter Gruppe 76 verausgabt.

3700 Zuschüsse Dritter für Investitionen

Zuschüsse aus dem nicht kirchlichen Bereich

3800 Schuldenaufnahme

Äußere und innere Kredite (ohne Kassenkredite).

Nachweis in Höhe der Rückzahlungsverpflichtung, daher gehören Disagio und Geldbeschaffungskosten als Ausgaben zu Hauptgruppe 8.

3810 Schuldenaufnahmen innerhalb der Landeskirche

Einschließlich der selbständigen Einrichtungen und Werke der eigenen Landeskirche, auch der zur verfassten Kirche gehörenden Diakonie. Bei unselbständigen Werken und Einrichtungen, die als Sonderhaushalt geführt werden, siehe Gruppierung 31. Zu Schuldenaufnahmen bei der Diakonie außerhalb der verfassten Kirche siehe Gruppierung 384.

3850 Schuldenaufnahmen außerhalb des evangelischen kirchlichen Bereiches

Schuldenaufnahmen bei Banken, Sparkassen oder sonstigen Kreditgebern einschließlich aller kirchlichen Banken.

3860 Innere Schuldenaufnahmen**3900 Abwicklung der Vorjahre (keine manuelle Bebuchung)**

Bei Investitionsmaßnahmen, die in einer besonderen Bau-rechnung abgewickelt werden.

Die Abwicklung der Vorjahre des Haushalts erfolgt unter Gruppe 29 bzw. 89.

Untergliederung der Gruppe 3900 in:**3910 Überschuss aus Vorjahren****3980 Überschuss**

(siehe auch Untergruppe 9980)

Buchungsstelle (nicht Haushaltsstelle) zur Abwicklung eines Kassenbestands (Ist-Mehreinnahme) / Kassenvorgriffs

Gruppierungen

(Ist-Mehrausgabe) sofern er die Bausonderrechnung betrifft.
Im Übrigen siehe Zuordnungsrichtlinien zu Untergruppe 2980.

3990**Fehlbetrag**

(siehe auch Untergruppe 9910)

Buchungsstelle (nicht Haushaltsstelle) zur Übergabe /
Durchschleusung eines Fehlbetrages der Bausonderrechnung
zur Abdeckung in einem der folgenden Haushaltsjahre.

*Gruppierungen***II. AUSGABEN****HAUPTGRUPPEN 4 - 9****HAUPTGRUPPE 4 PERSONALAUSGABEN**

Die Hauptgruppe 4 enthält die Dienstbezüge, Vergütungen, Löhne und Personalausgaben an Personen, die in einem Dienst- oder Amtsverhältnis zur Körperschaft stehen, sowie Versorgungsbezüge.

Nicht zu den Personalausgaben zählen Ausgaben, für Dienstleistungen aufgrund von Werkverträgen oder anderer Auftragsformen, z.B. Honorare an Sachverständige (siehe Gruppe 63).

4100 Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten

Für Mitglieder der Organe der Körperschaften (z.B. Kirchengemeinderäte, Synodale) und für ehrenamtliche Mitarbeiter (z.B. Jugendarbeit, Kindergottesdienst).

4200 Dienstbezüge

Bezüge der ständigen und unständigen PfarrerInnen, der BeamtenInnen und der privatrechtlich angestellten hauptberuflich tätigen MitarbeiterInnen.

Hierzu gehören:

Sämtliche Bestandteile der Bruttovergütung, Pauschalvergütungen (z.B. für Praktikanten / Praktikantinnen), Dienstaufwandsentschädigungen, nur soweit Bestandteil der Bezüge / Vergütung, jährliche Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, Unterhaltszuschüsse, Krankengeldzuschüsse, Jubiläumszuwendungen, Über- und Mehrstundenvergütungen, Abfindungen, Übergangsgelder, Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung und Zusatzversicherung, Nachversicherungsbeiträge für ausscheidende Geistliche und BeamtInnen, Kosten der Pauschalbesteuerung usw.

Untergliederung der Gruppe 4200 in:**421 PfarrerInnen****4211 Bezüge PfarrerInnen**

Gruppierungen

| | |
|-------------|---|
| 4212 | Bezüge Wartestand/Verfügungsstellen |
| 4213 | Bezüge Lehrvikare/-innen |
| 4214 | Bezüge fremdfinanzierte Pfarrstellen |
| | |
| <u>4220</u> | <u>Bezüge der BeamtenInnen</u> |
| | |
| <u>4230</u> | <u>Vergütungen</u> |
| | 4231 Fachkräfte |
| | 4232 Hilfskräfte |
| | 4233 Hauswirtschaftskräfte |
| | |
| 4234 | Vergütungen fremdfinanzierte Stellen |
| | |
| <u>4236</u> | <u>Altersteilzeit</u> |
| | |
| <u>4250</u> | <u>Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenberufliche Tätigkeit</u> |
| | Vergütungen, Löhne und Honorare an nebenberuflich tätige Personen und geringfügig Beschäftigte, z.B. Küster/innen, Mesner/innen, Organisten/innen, Chorleiter/innen, Praktikanten/innen, Lehrbeauftragte, Mitglieder von Prüfungskommissionen, freie Mitarbeiter/innen. |
| | 4251 Fachkräfte |
| | 4252 Hilfskräfte |
| | 4253 Hauswirtschaft |
| | |
| <u>4260</u> | <u>Bundesfreiwilligendienst</u> |
| | |
| <u>4280</u> | <u>Ausbildungsvergütungen</u> |
| | Unterhaltszuschüsse z.B. VorpraktikantenInnen (ErzieherInnen im Anerkennungsjahr siehe 4230). |
| | |
| <u>4290</u> | <u>Sonstige Dienstbezüge</u> |
| | 4291 Sekretärinnen, Anteil Kindergarten |
| | 4292 Hausmeister, Anteil Kindergarten |
| | |
| 4300 | <u>Leistungen an Versorgungseinrichtungen</u> |
| | <u>Untergliederung der Gruppe 4300 in:</u> |
| | |
| 4311 | Umlage ERK |
| | |
| 4312 | Beitrag Versorgungsstiftung - Versorgung |

Gruppierungen

- 4313 Beitrag Versorgungsstiftung - Beihilfen
- 4330 Beiträge an die Bundesversicherungsanstalt
wenn nicht unter 4230 verbucht
- 4340 Beiträge an die Zusatzversorgungskassen
wenn nicht unter 4230 verbucht
- 4350 Beiträge zur gesetzlichen Berufsgenossenschaft

Beiträge des Arbeitgebers zur gesetzlichen Unfallversicherung der Mitarbeiter, Konkursausfallgeld.
- 4390 Sonstige Versorgungsaufwendungen
- 4400 Versorgungsbezüge

Von der Anstellungskörperschaft unmittelbar zu zahlende Versorgungsbezüge an die ehemaligen Mitarbeiter oder ihre Hinterbliebenen.

oder Untergliederung der Gruppe 4400 in:
- 4410 Versorgungsbezüge der PfarrerInnen
- 4420 Versorgungsbezüge der BeamtenInnen
- 4430 Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der PfarrerInnen
- 4440 Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der BeamtenInnen
- 4470 Wartestandsbezüge
- 4480 Vorruhestandsbezüge
- 4490 Sonstige Versorgungsbezüge
- 4500 Vertretungskosten

Entschädigungen für Urlaubs- und Krankheitsvertretung
- 4510 Vertretung Fachkräfte
- 4520 Vertretung Nichtfachkräfte
- 4530 Vertretung Hauswirtschaftliche Kräfte
- 4540 Vertretung Reinigung
- 4590 Vertretung Hausmeister

Gruppierungen

- 4600 Beihilfen / Unterstützungen
oder Untergliederung der Gruppe 4600 in:
- 4610 Krankheitsbeihilfen - Aktive
Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen.
- 4611 Krankheitsbeihilfen - Versorgungsempfänger und
Hinterbliebene
- 4620 Erziehungsbeihilfen
- 4640 Unterstützungen
- 4650 Unfallfürsorge
Unfall- und andere Fürsorgeleistungen an MitarbeiterInnen
und ihre Angehörigen.
- 4660 Umlage für ExilpfarrerInnenfürsorge
- 4690 Sonstige Beihilfen und Unterstützungen
z.B. Wiedereingliederungshilfe, Kosten für Untersuchungen,
Impfungen.
- 4800 Stationsgelder an das Mutterhaus
oder Untergliederung der Gruppe 4800 in:
- 4810 Stationsgelder
Vergütungen an Mutterhäuser, Schwesternschaften usw.,
für die Gestellung einer Schwester,
Stellenbeiträge an Bruderhäuser u.ä.
- 4820 Haushaltsgelder
... für die MitarbeiterInnen zur Bestreitung des
Lebensunterhalts.
- 4900 Personalbezogene Sachausgaben
oder Untergliederung der Gruppe 4900 in:
- 4910 Trennungsgeld / Umzugskostenvergütung
4920 Fahrtkostenzuschüsse
Für Fahrten zur Arbeitsstelle.

Gruppierungen

- 4950 Bekleidungsgeld
- 4960 Fort- und Weiterbildung / Pauschale

Pauschale Zuwendungen an MitarbeiterInnen,
sächliche Kosten für die Fort- und Weiterbildung siehe
Gruppe 64 -.
- 4980 Förderung der Betriebsgemeinschaft

Betriebsausflug, Betriebsfeiern u. a.
- 4990 Sonstige personalbezogene Sachausgaben

Ausgleichsabgaben nach dem Schwerbehindertengesetz,
Kosten von Stellenanzeigen,
Auslagen aus Anlass der Vorstellung von Stellenbewerbern,
Geschenke für ehren- und hauptamtliche MitarbeiterInnen.
- 4991 Sanierungsgeld

*Gruppierungen***HAUPTGRUPPE 5 LAUFENDE UNTERHALTUNG VON GRUNDSTÜCKEN, GEBÄUDEN UND BEWEGLICHEM VERMÖGEN**

Hierunter fallen grundsätzlich die laufenden Ausgaben für das unbewegliche und bewegliche Vermögen, während die Hauptgruppe 6 den Sachaufwand für den laufenden Geschäfts- und Dienstbetrieb umfasst.

5100 Laufende Unterhaltung der eigenen sowie der gemieteten und gepachteten Gebäude einschließlich Zubehör (beim Zubehör handelt es sich um Teile, die mit dem Gebäude fest verbunden sind oder die üblicherweise zum Gebäude gehören, z.B. Heizungsanlage, Fahrstuhl, Orgel, Glocken, Läuteanlage, Uhr, Lautsprecheranlage, Schwerhörigenanlage, fest eingebautes Gestühl),
der Grundstücke, Außenanlagen, Wege.
Laufende Unterhaltung sind Maßnahmen, die keine erhebliche Veränderung der Grundstücke und Gebäude in ihrem Bestand zur Folge haben (Unterhaltung = Instandhaltung - zur Erhaltung des bestimmungsgemäßen Gebrauchs - und Instandsetzung).

Ersatz und Ergänzung des Zubehörs (sofern nicht Gruppe 95).

Pflege der Außenanlagen, Gärtnerarbeiten und Beschaffung von Pflanzen und dergleichen.

oder Untergliederung der Gruppe 5100 in:**5110 Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen**

Hierunter fallen auch Grundstückseinfriedungen (Zaun, Mauer usw.),
Gartenpflege siehe Gruppe 52.

5111 Unterhaltung von Grundstücken, Gebäuden und Anlagen**5120 Unterhaltung der Gebäude****5121 Schönheitsreparaturen****5125 Schönheitsreparaturen in Pfarrdienstwohnungen****5130 Unterhaltung des Zubehörs**

Beim Zubehör handelt es sich um Teile, die mit dem Gebäude fest verbunden sind oder die üblicherweise zum Gebäude gehören (vgl. auch Zubehör i.S. der Gebäudebrandversicherung),
z.B. Heizungs-, Klima-, elektrische Anlagen,
Orgel, Glocken, Uhren, Lautsprecher-, Schwerhörigenanlage, eingebautes Gestühl, Küchenanlagen, Schaukästen (auch

Gruppierungen

freistehend).

5200**Bewirtschaftungskosten**

Bewirtschaftungskosten für eigene, gemietete oder gepachtete Grundstücke (auch Wald), Gebäude, einzelne Räume und Anlagen.

oder Untergliederung der Gruppe 5200 in:**5210****Heizung**

Heizöl, Gas, Strom.

5220**Reinigung**

Putzmittel, Besen, Staubtücher, Wäschereinigung, Reinigung von Vorhängen,
Hausreinigung durch fremde Betriebe, Reinigung von Heizungsanlagen, Ölbehältern, Klär-, Abortanlagen.

523**Wasser, Gas, Strom**

oder

Sofern nicht die Heizung - Untergruppe 5210 - betreffend.

5231**Strom****5232****Wasser/Abwasser****5233****Gas****5240****Grundsteuern, sonstige Abgaben**

Laufende öffentliche Lasten des Grundstücks. Gebühren (z.B. für Straßenreinigung, Müllabfuhr, Schornsteinreinigung), Umlage zur Gebäudebrand- und Elementarschadensversicherung, Immissionsschutzmessung. Sachversicherungen siehe Untergruppe 5250.

5250**Versicherungen**

Kosten der privaten Sachversicherungen für das bewegliche und unbewegliche Vermögen z.B. Glas-, Feuer-, Leitungswasser-, Einbruch-, Diebstahlversicherung, KFZ-Versicherung siehe Gruppe 54, sonstige Versicherungen siehe Gruppe 67.

5290**Sonstige Bewirtschaftungskosten**

Kosten für Bewachung, Überwachung, Lasten- und Kosten-

Gruppierungen

anteile, einschließlich Beitragsleistungen zur Instandhaltungsrückstellung nach dem Wohnungseigentumsgesetz (sog. Hausgeld), Hausverbrauchsmaterial (z.B. Glühbirnen, Leuchtstoffröhren, Toilettenpapier, Seife) Hausverwaltung, Garten-, Grabpflege, Saat- und Pflanzengut, Düngemittel, Schneeräumen und Streuen (soweit nicht Personalkosten), Schädlingsbekämpfung, Treibstoffe, Öle usw. für Arbeitsmaschinen und Geräte, Dienstzimmerentschädigung (Pauschale oder Einzelnachweis).

5300 Mieten, Pachten und Leasing

Miet- und Pachtzins für Grundstücke, Gebäude und Wohnungen, Maschinen, Fahrzeuge, EDV-Anlagen u.a. Geräte, laufende Leistungen aufgrund von Leasingverträgen.

Untergliederung der Gruppe 5300 in:

5310 Mietzins

oder Untergliederung der Gruppe 5310

5311 Mietzins mit Anrechnung im FAG

5312 Mietzins ohne Anrechnung im FAG

5320 Pachtzins

5321 Pacht mit Anrechnung im FAG

5322 Pacht ohne Anrechnung im FAG

5330 Erbbauzins

5331 Erbbauzins mit Anrechnung im FAG

5332 Erbbauzins ohne Anrechnung im FAG

5340 Leasing (Maschinen, Fahrzeuge, Kopierer usw.)

5400 Unterhaltung und Betrieb von Kraftfahrzeugen

oder Untergliederung der Gruppe 5400 in:

5410 KFZ - Reparaturen / Unterhaltung

... z.B. Reparatur, Wartungsdienst, Benzinkosten, TÜV-Gebühren, Garagenmiete siehe Gruppe 53.

*Gruppierungen*5420 KFZ - Steuern und Versicherungen55xx Inventarbeschaffung und Unterhaltung

Anschaffung beweglicher Sachen bis zum Wert von 400 Euro im Einzelfall (netto).

Erwerb beweglicher Sachen über 400 Euro (netto) und solche die als Sachgesamtheit anzusehen sind siehe Gruppe 94.

Laufende Unterhaltung der beweglichen Sachen unabhängig vom Anschaffungswert.

Inventarbeschaffung anlässlich Bauvorhaben ohne Rücksicht auf den Wert stets bei Gruppe 94.

oder Untergliederung der Gruppe 5500 in:5510 Technisches Gerät

... z.B. Schutzgeräte, Handfeuerlöscher, Hygienegeräte, Reinigungsgeräte, Werkzeuge, Rasenmäher.

Für Inventarisierung verbindliche Untergliederung der Gruppe 5510 in:

5510 Technisches Gerät, das inventarisiert werden soll (in Kirchengemeinden nur auf besonderen Beschluss des KGR)

5519 Technisches Gerät, das nicht inventarisiert werden soll (Regelfall Kirchengemeinden)

5520 Büromöbel / Ausstattung

... z.B. bewegliches Mobiliar wie:
(Büro)- Möbel, Tische, Stühle, Regale,

Abendmahlgeräte, Altarleuchter, Opferbüchsen, Liedertafeln, Schilder und deren Beschriftung, Abfallbehälter, Kopiergeräte, Tageslichtprojektor, Schreib- und Rechenmaschinen.

Für Inventarisierung verbindliche Untergliederung der Gruppe 5520 in:

5520 Büromöbel / Ausstattung, die inventarisiert werden sollen (in Kirchengemeinden nur auf besonderen Beschluss des KGR)

5529 Büromöbel / Ausstattung, die nicht inventarisiert werden sollen (Regelfall Kirchengemeinden)

5530 Textilien

Einrichtungs-, Ausstattungs- und Gebrauchsgegenstände aus Textilien,
Dienst- und Schutzkleider (Schwesternkleidung, Talare),

Gruppierungen

Vorhänge, Wandbehänge, Wäsche, Tisch- und Handtücher, Fahnen, Paramente, Teppiche, Zelte, Reinigung der Textilien siehe Gruppe 52.

5540 **Spiel- und Beschäftigungsmaterial**

Musikinstrumente,
Spiel-, Sport- und Turngeräte,
Spielsachen, Beschäftigungsmaterialien.

5550 **Noten, Gesang- und Choralbücher****5590** **Sonstige Gegenstände****5600** **Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen**

Erwerb und Unterhaltung von Büchern und Zeitschriften für Bibliotheken.
Erwerb von Kunst- und Sammlungsgegenständen bis zum Wert von 400 Euro im Einzelfall (ohne MWSt.), sonst Gruppe 94, Einbandkosten, Restaurierungskosten.

oder Untergliederung der Gruppe 5600 in:**5610** **Beschaffung und Unterhaltung von Büchern****5620** **Bild- und Tonmaterial****5630** **Archivalien**

Restaurierungskosten und andere Ausgaben der Archivierung und Schriftgutverwaltung, sowohl in Papierform, als auch mit anderen Medien, z.B. Sicherungsverfilmung, CD.

5700 **Informations- und Kommunikationstechnik**

Beschaffung und Unterhaltung von Hard- und Software für EDV und Telekommunikation, bei denen die vom kirchlichen Haushaltsrecht vorgegebenen Grenzen für die Zuordnung zum Vermögen nicht überschritten werden, sonst Gruppierung 94. Telekommunikation nur hier, soweit nicht Gruppierung 62 zuzuordnen.

*Gruppierungen***HAUPTGRUPPE 6 SÄCHLICHE VERWALTUNGS- UND BETRIEBSAUSGABEN**

Die Hauptgruppe 6 umfasst den Sachaufwand für den laufenden Geschäfts- und Dienstbetrieb, während die Hauptgruppe 5 die laufenden Ausgaben für die zur Aufgabenerfüllung erforderlichen unbeweglichen und beweglichen Sachen enthält.

6100 Reisekosten

Kosten der Dienstreisen nach dem Reisekostenrecht. Reisekosten im Zusammenhang mit Fort- und Weiterbildung siehe Gruppe 64.

6200 Telekommunikation

Fernmeldegebühren, einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen, Wartungsgebühren, Mieten für Fernsprech- und Fernschreibanlagen, auch Rundfunk- und Fernsehgebühren.

6300 Weiterer Geschäftsaufwand**oder Untergliederung der Gruppe 6300 in:****6310 Geschäftsbedarf**

z.B. Büromaterial, Schreib- und Zeichenbedarf, kleinere Arbeitsmittel, Vordrucke, Formulare usw., Fernsprech-, Adress- und Kursbücher (auch Eintragungskosten), Druckkosten, Kopierpapier, Ton- und Magnetbänder, Magnetplatten.

6320 Fachbücher, Druckschriften, Zeitschriften

Auch Buchbinderarbeiten
- sofern als Lehr- oder Lernmittel verwendet siehe Gruppe 65 -
- sofern für Bücherei, Bibliothek siehe Gruppe 56 -.

6330 Porto- und Frachtkosten

Briefmarken, Zustell- und Postfachgebühren

6340 Verfügungsmittel**6350 Bankspesen, Depotgebühren u.a.**

Gruppierungen

- 6370** **Sachverständigenkosten**
- Kosten für Sachverständige, für Mitglieder von Fachbeiräten u.ä., Ausschüssen (Kommissionen, Kammern), Honorare, Sitzungsgelder, Tagegelder, Ersatz von Auslagen einschließlich Reisekosten und Verdienstaussfall.
- 6380** **Pfarramtskassenabrechnungen**
- 6390** **Sonstiger Geschäftsaufwand**
- z.B. Gerichts-, Anwalts-, Notariats- u.ä. Kosten (soweit solche Kosten im Zusammenhang mit anderen Ausgaben gezahlt werden, sind sie dort nachzuweisen - z.B. Beurkundung von Grunderwerb bei Gruppe 94 -), Vermessungskosten, Gebühren und Auslagen für Rechnungsprüfungen, Inspektionen, Visitationen, Zeitungsinsertate, Bekanntmachungen u.ä., Plakate, Kosten der Umzüge von Dienststellen, GEMA-Gebühr.
- 6400** **Aus-, Fort- und Weiterbildung**
- Kosten der Aus-, Fort- und Weiterbildung der MitarbeiterInnen (haupt-, nebenberufliche und ehrenamtliche) durch Veranstaltung von Lehrgängen, Kursen und Vorträgen oder durch Teilnahme der MitarbeiterInnen an solchen. Honorare, Aufenthalts- und Verpflegungskosten, Unkostenbeiträge (auch Reisekosten) usw. Pauschale Zuwendungen an Mitarbeiter siehe Gruppe 49.
- 6500** **Lehr- und Lernmittel**
- Ausbildungs-, Lehr-, Unterrichts- und Anschauungsmaterial, Arbeitshilfen, Fachbücher und Fachzeitschriften, Lehrfilme, Kreide, Tinte usw., Lernmittel für Schüler (z.B. Schulbücher, Arbeits- und Bastelmaterial).
- 6600** **Verbrauchsmittel**
- Ausgaben für Waren und Güter, die nicht zum Geschäftsbedarf der Verwaltung, der Bewirtschaftung der Grundstücke oder der Haltung von Kraftfahrzeugen gehören, sondern zum Verzehr und Verbrauch, zur Verarbeitung und Verteilung an Dritte benötigt werden.
- oder Untergliederung der Gruppe 6600 in:**
- 6610** **Abendmahlsbrot und -wein**
- 6620** **Kerzen, Blumenschmuck usw.**

Gruppierungen

- 6630 Trau- und Konfirmandenbibeln
- 6640 Verteilschriften
... z.B. Gemeindebriefe, Prospekte, Programme,
Jugendfreund,
Büchertisch.
- 6660 Mittel für Gesundheitspflege
- 6670 Rohmaterial zur Verarbeitung
... z.B. Material für Basar, für Bastelstunden der
Gemeindeguppen, Bastel- und Spielgeld für Kindergärten.
- 6680 Lebensmittel
- 6690 Sonstige Verbrauchsmittel
... z.B. Ausstattung von Betreuten bei besonderen Anlässen,
Geschenke zur Verteilung an Dritte (die nicht Mitarbeiter
sind) - Geschenke für ehrenamtliche, haupt- und
nebenberufliche Mitarbeiter fallen unter Gruppe 49 -.
- 6700 Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben
Hier handelt es sich um solche Sachausgaben, die nicht
anderen Gruppen zugeordnet werden können oder die
wegen Geringfügigkeit nicht gesondert ausgewiesen
werden (vermischte Ausgaben).
oder Untergliederung der Gruppe 6700 in:
- 6710 Veröffentlichungen, Informationsmaterial
- 6720 Freizeit- und Erholungsmaßnahmen
- 6740 Mitgliedsbeiträge
z.B. an Verein für Kirchengeschichte, Verein für christliche
Kunst, Verband der Kirchenchöre usw.,
- Beiträge, die den Charakter einer Zuweisung haben, fallen
unter Gruppe 74 / 75 -.
- 6750 Dienstleistungen Dritter
- 6760 Steuern
Körperschaftsteuer, Mehrwertsteuer
- soweit es sich nicht um Steuern und Abgaben für den
Grundbesitz (Gruppe 52) die KFZ-Steuer (Gruppe 54) oder

Gruppierungen

die Grunderwerbssteuer (Untergruppe 9412) handelt -.

6770

Versicherungsprämien

Für Versicherungen, die nicht das bewegliche und unbewegliche Vermögen (siehe Untergruppe 525) oder Kraftfahrzeuge (siehe Untergruppe 542), sondern den laufenden Betrieb betreffen;
z.B. Versicherungen gegen Haftpflicht, Vermögens- und Vertrauensschaden, Unfall - Gesetzliche Unfallversicherung für Mitarbeiter unter Gruppe 43 -.

6790

Sonstige sächliche Ausgaben

Leihgebühren für Filme, Tonbänder, Dias usw.,
Leistungen an Rechenzentren für EDV (Kostenersatz für EDV an den Oberkirchenrat siehe jedoch Untergruppe 693),
Tätigkeitsberichte, Denkschriften, Informationsmaterial,
Aufwendungen für Gemeindeausflüge, Filmvorführungen,
Tagungen, Vorträge, Evangelisation u.ä.,
Kassenfehlbeträge,
Nachrufe und Kranzspenden,
Wahlkosten.

6800

Kalkulatorische Ausgaben

Der Nachweis kalkulatorischer Kosten erfolgt grundsätzlich in einer gesonderten Kosten- und Leistungsrechnung. Sollen kalkulatorische Kosten dennoch im Haushalt ausgewiesen werden, erfolgt die Darstellung hier in der Ausgabe und in der Einnahme bei Gruppierung 18. Die Haushaltsansätze und -ergebnisse müssen auf der Einnahme- und Ausgabeseite jeweils gleich hoch sein.
Eine lediglich kalkulatorische Darstellung von Abschreibungen und Rückstellungen wird nicht empfohlen. Zu realen Entnahmen und Zuführungen siehe Gruppierungen 31 und 91.

6900

Ersatz von Sach- und Personalausgaben

Hierunter fallen:

1. Die Erstattungen
... (teilweise oder voller Ersatz der Aufwendungen)
z.B. Kostenbeteiligung an gemeinsamen Einrichtungen oder Personalstellen, Waldbewirtschaftungsbeiträge und Beförsterungsgebühren für kirchliche Waldungen.
2. Die inneren Verrechnungen
... zwischen einzelnen Aufgabenbereichen.
3. Die eigentlichen Ersätze an Dritte
Siehe auch die Erläuterungen zu Gruppe 19.

Gruppierungen

Der an den Anstellungsträger zu leistende Personalkostenersatz fällt immer unter die Gruppe 69 (nicht Hauptgruppe 4)

oder Untergliederung der Gruppe 6900 in:

6910 Ersatz innerhalb der Landeskirche

Einschließlich der selbständigen Einrichtungen und Werke der eigenen Landeskirche, auch der zur verfassten Kirche gehörenden Diakonie. Bei unselbständigen Werken und Einrichtungen, die als Sonderhaushalt geführt werden, siehe Gruppierung 84. Zum Ersatz an die Diakonie außerhalb der verfassten Kirche siehe Gruppierung 694

oder Untergliederung der Gruppe 6910 in:

6911 Ersatz an Kirchengemeinden

6912 Ersatz an Kirchenbezirken

6913 Ersatz an die Landeskirche

6920 Ersatz innerhalb der EKD

Ersatz nach außerhalb der Landeskirche, aber innerhalb der EKD (einschließlich VELKD, UEK und dem Bund ref. Kirchen). Hierher gehört auch Ersatz an andere Landeskirchen und ihre unselbständigen Einrichtungen und Werke.

6930 Ersatz innerhalb des evangelischen kirchlichen Bereiches

Ersatz nach außerhalb der Landeskirche und der EKD (einschließlich VELKD, UEK und dem Bund ref. Kirchen), aber innerhalb des evangelischen kirchlichen Bereiches (z.B. rechtlich selbständige evangelische Werke und Einrichtungen, aber auch SELK etc.; Diakonie nicht hier, sondern bei Gruppierung 694).

6940 Ersatz an die Diakonie

Ersatz an diakonische Einrichtungen, die zur verfassten Kirche gehören, ist bei 691 oder 692 zuzuordnen.

6950 Ersatz außerhalb des evangelischen kirchlichen Bereiches

Ersatzleistungen z.B. an den Staat oder die Kommunen, aber auch an die kath. Kirche.

Gruppierungen

Hierunter fällt auch die Verwaltungskostenentschädigung an die Staatsfinanzverwaltung für die Verwaltung der Kirchensteuer.

6960 Innere Verrechnungen von Sachkosten

Verrechnungen innerhalb des Haushaltes, die sich in Einnahme und Ausgabe ausgleichen. Sie werden an einer Stelle als Einnahme und an anderer Stelle als Ausgabe veranschlagt und gebucht. Die Vereinnahmung erfolgt bei Gruppierung 196. Ein Beispiel ist eine an einen anderen Budgetbereich abzuführende Miete für Büroraum (interne Umbuchung).

Achtung: Miete an Dritte (externe kassenwirksame Auszahlung) ist bei Gruppierung 531, kalkulatorische Miete (interne Umbuchung) bei Gruppierung 68 zuzuordnen.

oder Untergliederung der Gruppe 6960 in:

6961 Unterhaltung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen

Innere Verrechnung von Kosten, die bei Zahlung an Dritte bei Gruppierung 51 zuzuordnen wären.

6962 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Anlagen

Innere Verrechnung von Kosten, die bei Zahlung an Dritte bei Gruppierung 52 zuzuordnen wären.

6963 Nutzungsentschädigungen

Entspricht Miete, Pacht und Leasing von Dritten. Innere Verrechnung von Kosten, die bei Zahlung an Dritte bei Gruppierung 53 zuzuordnen wären.

6964 Haltung von Fahrzeugen

Innere Verrechnung von Kosten, die bei Zahlung an Dritte bei Gruppierung 54 zuzuordnen wären.

6965 Anschaffung nicht investiver Gebrauchsgegenstände

Innere Verrechnung von Kosten, die bei Zahlung an Dritte bei Gruppierung 55 zuzuordnen wären.

6966 Informations- und Kommunikationstechnik

Innere Verrechnung von Kosten, die bei Zahlung an Dritte bei Gruppierung 57 zuzuordnen wären.

Gruppierungen

- 6967 **Reisekosten**
- Innere Verrechnung von Kosten, die bei Zahlung an Dritte bei Gruppierung 61 zuzuordnen wären.
- 6968 **Sächliche Verwaltungs- und Betriebsausgaben**
- Innere Verrechnung von Kosten, die bei Zahlung an Dritte bei Gruppierung 62 bis 67 zuzuordnen wären. Dazu gehören auch die den Gruppierungen 632, 664 oder 671 zuzuordnenden Druckkosten.
- 6969 **Sonstiges**
- Die Einnahmen fallen unter Untergruppe 1960.
- 6990 **Sonstige Ersätze**
- Siehe hierzu auch die Zuordnungsrichtlinien zu Gruppe 19.
- 6970 **Ersatz an den sonstigen kirchlichen Bereich**
(auch Gebühren Verw. Und Serviceämter)

*Gruppierungen***HAUPTGRUPPE 7 STEUERN, ZUWEISUNGEN, UMLAGEN UND ZUSCHÜSSE**

Die Hauptgruppe 7 umfasst neben den Kirchensteuererstattungen, laufende oder einmalige Zahlungen an andere kirchliche, staatliche und kommunale Stellen, an Verbände, Vereine usw. zur Erfüllung oder Förderung ihrer Aufgaben bzw. zur Finanzierung von Investitionen, Zuwendungen an natürliche Personen, siehe auch Zuordnungsrichtlinien zu Hauptgruppe 0.

7100 Erstattung von Kirchensteuern**7200 Finanzausgleichsleistungen innerhalb der Landeskirche**

Einschließlich der selbständigen Einrichtungen und Werke der eigenen Landeskirche, auch der zur verfassten Kirche gehörenden Diakonie. Bei unselbständigen Werken und Einrichtungen, die als Sonderhaushalt geführt werden, siehe Gruppierung 84. Zu Finanzausgleichsleistungen an die Diakonie außerhalb der verfassten Kirche siehe Gruppierung 724.

Im U-Abschnitt Steueranteil der Kirchengemeinden (9310) wird für sämtliche Ausgabenarten, mit Ausnahme der Zuführungen an Rücklagen, die Gruppierung 72xx verwendet.

Untergliederung der Gruppe 7200 in:**7210 Finanzausgleichsleistungen an Kirchengemeinden****oder weitere Untergliederung der Untergruppe 7210 in:**

7211 Steuerzuweisungen an Kirchengemeinden

7212 Härtestock

7213 Baubeihilfen

7214 Bauprogramme

7215 Beihilfen für Orgelbeschaffungen, Geläute

7216 Baubeihilfen für Großstädte

7217 Baudarlehen für Großstädte

7218 Baubeihilfen für Pfarrhausneubauprogramme

7219 Katastrophenhilfen

7220 Finanzausgleichsleistungen an Kirchenbezirke**oder weitere Untergliederung der Untergruppe 7220 in:**

7221 Zuweisung zum Haushalt der Kirchenbezirke

7224 Zuweisung zur Vergütung der Bezirkskantoren

7230 Kosten Rechnungsprüfungsamt

7231 Anteilige Kosten Archiv

7234 Anteiliger Beitrag Sammelversicherungen

7237 Anteilige Kosten Ev. Tagungs- Begegnungsstätte Beuggen

7250 Anteil an kirchl. Entwicklungsdienst

Gruppierungen

| | |
|------|--|
| 7252 | Anteil an EKD Finanzausgleich |
| 7262 | Zuweisungen an DW |
| 7264 | Zuweisung an Beratungsstellen |
| 7265 | Zuschüsse für besondere diakonische Aufgaben |
| 7266 | Notlagenfonds Schwangere |
| 7267 | Arbeitslosenhilfe |
| 7268 | Pers. Kosten Fachberatung Sozialstationen |
| 7269 | Telefonseelsorge |
| 7271 | Kosten Meldewesen |
| 7272 | Kosten Finanzwesen |
| 7273 | Kosten Personalwesen |
| 7274 | Kosten Vernetzung |
| 7282 | Verschiedenes |
| 7283 | Arbeitssicherheit |
| 7284 | Büro Umwelt und Energie |
| 7285 | Fundraising |
| 7286 | -, - |
| 7287 | Verwaltungs- und Serviceämter |

7300 **Allgemeine Zuweisungen und Umlagen
an kirchlichen Bereich**

Allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen sind Zahlungen mit und ohne Rechtsanspruch, die ohne Zweckbindung als allgemeine Deckungsmittel für den Gesamthaushalt bestimmt sind (allgemeine Finanzhilfen), z.B. Umlagen für EKD, Landeskirchen, kirchliche Zusammenschlüsse.
Einnahmen siehe Gruppierung 03.

Untergliederung der Gruppe 7300 in:**7310** **Allgemeine Zuweisungen und Umlagen innerhalb der
Landeskirche**

Einschließlich der selbständigen Einrichtungen und Werke der eigenen Landeskirche, auch der zur verfassten Kirche gehörenden Diakonie. Bei unselbständigen Werken und Einrichtungen, die als Sonderhaushalt geführt werden, siehe Gruppierung 84. Zu allgemeinen Zuweisungen und Umlagen an die Diakonie außerhalb der verfassten Kirche siehe Gruppierung 734.

7311 **Allgemeine Zuweisungen an Kirchenbezirke****7320** **Umlage an Evangelische Kirche in Deutschland****7321** Umlage Finanzausgleich**7330** Zuweisungen an Schulen

Gruppierungen

- 7340** **Zuweisungen an Diakonische Einrichtungen**
- 7370** **Zuweisungen an Tagungshäuser**
Zuweisungen an Wirtschaftspläne v. Tagungshäusern s. 8410
- 7390** **Zuweisungen an Sonstige**
- 7400** **Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen
an kirchlichen Bereich**
- Wegen der Zuordnung zum kirchlichen Bereich siehe Gruppe 03, im Übrigen siehe auch Zuordnungsrichtlinien zu Gruppe 04.
- Zuweisungen bzw. Zuschüsse für Investitionen / Vermögenswirksame Ausgaben / Rücklagen siehe Gruppe 76/77.
- Die Zuweisungen und Umlagen werden beim Empfänger unter Gruppe 04 (für laufende Zwecke) bzw. Gruppe 36 (für Investitionen) vereinnahmt.
- Die Zuordnung der Zuweisung richtet sich nach dem **Träger** der bezuschussten Aufgabe bzw. Einrichtung (dem Empfänger der Zuweisung).
- oder Untergliederung der Gruppe 7400 in:**
- 7410** **Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen innerhalb der
Landeskirche**
- Einschließlich der selbständigen Einrichtungen und Werke der eigenen Landeskirche, auch der zur verfassten Kirche gehörenden Diakonie. Bei unselbständigen Werken und Einrichtungen,
die als Sonderhaushalt geführt werden, siehe Gruppierung 84. Zu zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen an die Diakonie außerhalb der verfassten Kirche siehe Gruppierung 744.
- 7411** **Zuweisungen an Kirchenbezirke**
- 7412** **Zuweisungen an die Landeskirche**
- 7420** **Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen innerhalb der
EKD**
- Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen nach außerhalb der Landeskirche, aber innerhalb der EKD (einschließlich VELKD, UEK und dem Bund ref. Kirchen). Hierher gehören auch zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen an andere Landeskirchen und ihre unselbständigen Einrichtungen und Werke.

Gruppierungen

- 7430** Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen innerhalb des evangelischen kirchlichen Bereiches
- Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen nach außerhalb der Landeskirche und der EKD (einschließlich VELKD, UEK und dem Bund ref. Kirchen), aber innerhalb des evangelischen kirchlichen Bereiches (z.B. rechtlich selbständige evangelische Werke und Einrichtungen, aber auch SELK etc.; Diakonie nicht hier, sondern bei Gruppierung 744).
- 7431 Umlage VSA für Pflichtaufgaben
7432 Umlage VSA für Geschäftsführung
7433 Umlage VSA für Pflichtaufgaben von Kindergärten
7434 Umlage VSA für Geschäftsführung von Kindergärten
7435 Umlage VSA für Bauvorhaben
7436 Umlage VSA für Nebenkostenabrechnungen
7437 Umlage VSA für Abrechnungen im Rahmen regenerativer Energiegewinnung
7438 Umlage VSA für Elternbeitragseinzug
7439 Umlage VSA für Sonstiges
- 7440** Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen an die Diakonie
- Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen an diakonische Einrichtungen, die zur verfassten Kirche gehören, sind bei Gruppierung 741 oder 742 zuzuordnen
- 7450** Zweckgebundene Zuweisungen und Umlagen außerhalb des evangelischen kirchlichen Bereiches
- z.B. überkonfessionelle Dachverbände wie der Ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK).
- 7460** Zuweisung VSA
- 7490** Sonstige Zuweisungen
- 7500** Zuschüsse an Dritte
- Finanzielle Leistungen an den öffentlichen Bereich, jedoch nicht an natürliche Personen, siehe auch Gruppe 05.
Investitionszuschüsse siehe Gruppe 77.
Zuwendungen an natürliche Personen siehe Gruppe 79.
- 7600** Investitionszuweisung an kirchlichen Bereich
- Wegen Zuordnung zum kirchlichen Bereich siehe Gruppe 03.
Es handelt sich hier um Zuweisungen für Investitionen/ Vermögenswirksame Ausgaben / Rücklagen (siehe auch Erläuterung der Investitionen bei Gruppe 35).
Die Vereinnahmung von Zuweisungen aus dem kirchlichen

Gruppierungen

Bereich erfolgt unter Gruppe 36.

7700

Zuschüsse an Dritte für Investitionen

Hierunter fallen alle Investitionszuschüsse an den nichtkirchlichen Bereich (siehe auch Erläuterung der Investition bei Gruppe 35).

Wegen Zuordnung zum kirchlichen Bereich siehe Gruppe 03.

7800

Leistungen aus Baulast, Patronat und dergleichen

7900

Zuwendungen an natürliche Personen

Leistungen an Personen, die nicht im Dienst des Zuwendungsgebers stehen;

z.B. Beihilfen, Unterstützungen zum Besuch von Freizeiten u.ä., Studien-, Bücherbeihilfen, Zuwendungen an Bedürftige, Konfirmanden, Paketaktionen.

Zuwendungen an Mitarbeiter (ehrenamtlich, haupt- und nebenberuflich) siehe Gruppe 46.

Geschenke für diesen Personenkreis siehe Untergruppe 4990.

Gruppierungen

| | | |
|-------------|--------------------|--|
| HAUPTGRUPPE | 8 | <u>AUSGABEN BESONDERER ART</u> |
| | | Hierunter fallen auch teilweise einmalige Ausgaben oder Investitionsausgaben. |
| | 8300 | <u>Zuführung Strukturstellenplan</u> |
| | 8400 | <u>Ausgaben Sonderhaushalte/Wirtschaftspläne</u> |
| | | Siehe Zuordnungsrichtlinie zu Gruppe 24. Zuweisungen für unselbständige Einrichtungen wenn für sie ein Sonderhaushalt bzw. Wirtschaftsplan geführt wird |
| | | <u>Untergliederung der Gruppe 8400 in:</u> |
| | <u>8410</u> | <u>Zuführung zum Sonderhaushalt</u> |
| | | Unter dieser Gruppierung wird im ordentlichen Haushalt die Zuführung an den Sonderhaushalt verausgabt. |
| | <u>8420</u> | <u>Zuführung zum ordentlichen Haushalt</u> |
| | | Unter dieser Gruppierung wird im Sonderhaushalt die Zuführung an den ordentlichen Haushalt verausgabt. |
| | 8600 | <u>Verstärkungsmittel / Innovationsmittel</u> |
| | | Hierunter fallen nur die im Einzelplan 9 Abschnitt 98 als Haushaltsverstärkung zu veranschlagenden Mittel zur Deckung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben (Deckungsreserven). |
| | | <u>Untergliederung der Gruppe 8600 in:</u> |
| | <u>8610</u> | <u>Verstärkungsmittel für Personalkosten</u> |
| | <u>8610</u> | <u>Verstärkungsmittel / Innovationsmittel</u> Innovationsmittel gelten nicht als Verstärkungsmittel im Sinne des KVHG |
| | <u>8620</u> | <u>Verstärkungsmittel für Sachaufwand</u> |
| | <u>8700</u> | <u>Zuführung an Vermögenshaushalt (SB 01)</u> |
| | | Anteilsbetrag des Haushalts für Investitionen, wenn diese In einem eigenen Sachbuch (01) abgewickelt werden. Zuführung an Baunebenrechnung (SB 02) siehe 9580 |
| | <u>8800</u> | <u>Schuldzinsen</u> |
| | | Zinsen und laufende Verwaltungsgebühren für Kredite |

Gruppierungen

(ggf. auch innere Darlehen),
Kursverluste, Disagio, Geldbeschaffungskosten,
Bereitstellungsprovisionen auch Stückzinsen bei
Wertpapierkauf.

oder Untergliederung der Gruppe 8800 in:

- 8810 Schuldzinsen
- 8820 Schuldzinsen (ausgenommen vom Finanzausgleich)
- 8900 Abwicklung der Vorjahre (Nicht manuell bebuchbar)
(siehe auch Gruppe 29)

Haushalts- bzw. rechnungsmäßiger Nachweis der Abdeckung
von Fehlbeträgen, der Übertragung von Kassenbeständen und
Vorgriffen (Kassenmehreinnahme / -ausgabe) und der
Durchschleusung von Überschüssen.

Untergliederung der Gruppe 8900 in:

- 8910 Fehlbetrag aus Vorjahren
(siehe auch Untergruppe 2990)
- Abdeckung des Fehlbetrags aus früheren Haushaltsjahren.
- 8980 Kassenbestand
(siehe auch Untergruppe 2980)
Buchungsstelle (nicht Haushaltsstelle) zur Abwicklung eines
Kassenbestands / Kassenvorgriﬀs des Sachbuchteils OH.
Im übrigen siehe die Erläuterungen zu Untergruppe 2980.
- 8990 Überschuss
(siehe auch Untergruppe 2910)
- Buchungsstelle (nicht Haushaltsstelle) zur Übergabe /
Durchschleusung eines Überschusses zur Verwendung in
einem der folgenden Haushaltsjahre.

*Gruppierungen***HAUPTGRUPPE 9 VERMÖGENSWIRKSAME AUSGABEN**

Bei den Ausgaben der Hauptgruppe 9 handelt es sich mit Ausnahme der Gruppe 99 um Ausgaben, die zur Bildung von Vermögen (eigenem und fremden) oder zur Verminderung von Schulden führen. Sie sind als Ausgaben für Investitionen anzusehen (siehe Erläuterung zu Gruppe 35).

Ausgaben der Hauptgruppe 9 werden in der Regel durch Einnahmen der Hauptgruppe 3 finanziert.

Bei Trennung des Haushalts in einen Verwaltungs- und einen Vermögensteil sind diese Ausgaben im Vermögensteil nachzuweisen.

9100 Zuführung an Rücklagen, Fonds und Stiftungen**Untergliederung der Gruppe 9100 in:****9110 Zuführung an Rücklagen****9111 Budgetrücklagen****9114 Zuführung Rücklagen Haushaltsausgleich
(Jahresüberschuss)****9116 Substanzerhaltungsrücklage**

Soweit zwischen beweglichem und unbeweglichem Vermögen unterschieden werden soll, wird hier die Zuführung zur Substanzerhaltungsrücklage für bewegliches Vermögen und unter Gruppierung 9117 die Zuführung zur Substanzerhaltungsrücklage für unbewegliches Vermögen zugeordnet.

9117 Substanzerhaltungsrücklage für unbewegliches Vermögen

Nur bei Unterscheidung zwischen beweglichem und unbeweglichem Vermögen, siehe auch Erläuterung zu Gruppierung 9116.

9118 Zuführungen an Rücklagen von Kirchengemeinden**9120 Zuführungen an Stiftungen****9130 Rückstellungen****9134 Personalverpflichtungen**

Z.B. Rückstellungen für Urlaubsrückstände, Lebensarbeitszeitkonten und Altersteilzeitguthaben

Gruppierungen

- 9200** **Darlehensgewährung**
- Hingabe von Darlehen aus Mitteln des Haushalts (nicht des Geldvermögens).
Darlehensrückflüsse Gruppe 32.
- oder Untergliederung der Gruppe 9200 in:**
- 9210** **Darlehen innerhalb der Landeskirche**
- Einschließlich der selbständigen Einrichtungen und Werke der eigenen Landeskirche, auch der zur verfassten Kirche gehörenden Diakonie. Bei unselbständigen Werken und Einrichtungen,
die als Sonderhaushalt geführt werden, siehe Gruppierung 91. Zu Darlehen an die Diakonie außerhalb der verfassten Kirche siehe Gruppierung 924.
- 9211** **Darlehen an Kirchengemeinden**
- 9212** **Darlehen an Kirchenbezirke**
- 9230** **Darlehen an den sonstigen kirchlichen Bereich**
- 9290** **Sonstige Darlehen**
- 9300** **Zahlungsunwirksame Ausgaben**
- Nicht zahlungswirksame Ausgaben müssen hier ausgewiesen werden, wenn die Vermögensveränderung nicht an anderer Stelle im Haushalt deutlich wird. Zahlungsunwirksame Einnahmen sind bei Gliederung 33 nachzuweisen. Die zahlungsunwirksamen Einnahmen und Ausgaben eines Haushaltsjahres müssen nicht ausgeglichen sein. Die zahlungswirksamen Einnahmen und Ausgaben des übrigen Haushalts ohne die Gliederungen 33 und 93 sind dagegen weiterhin auszugleichen.
- 9310** **Durch Abgang auf der Aktivseite der Bilanz**
- oder Untergliederung der Gruppe 9310 in:**
- 9311** **Zahlungsunwirksamer Abgang von Anlagegütern**
- Z.B. Verlust oder Verkauf unter Buchwert (ist hinsichtlich des Verlustes Zahlungsunwirksam).
- 9312** **Nicht erwirtschaftete Abschreibungen**
- 9320** **Durch Zugang auf der Passivseite der Bilanz**
oder Untergliederung der Gruppe 9320 in:

Gruppierungen

9321 Zuwachs von nicht finanzierten Rückstellungen

9400 Erwerb von Sachen, Ablösung von Lasten

Untergliederung der Gruppe 9400 in:

9410 Erwerb von Grundstücken

Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken einschließlich Gebäudezubehör und von grundstücksgleichen Rechten (z.B. Erbbaurecht).

Zu den Erwerbskosten zählen auch die Nebenkosten wie z.B. Vermessungs-, Vertrags-, Flurbereinigungskosten, Grunderwerbsteuer und die Kosten für das Freimachen und Herrichten des Grundstücks, Kaufpreis-(Leib-)renten, Abfindungen.

9420 Erwerb von beweglichen Sachen

Erwerb beweglicher Sachen über 400 Euro (netto ohne MwSt.) Wert je Gegenstand, die selbständig bewertungs- und nutzungsfähig sind. Hierunter fällt auch der Erwerb einer größeren Anzahl gleicher Gegenstände = Sachgesamtheit bei Erstausrüstung oder Ersatzbeschaffung, selbst wenn der Anschaffungswert für den einzelnen Gegenstand unter 400 Euro (netto) liegt.

Anschaffung beweglicher Sachen bis zum Wert von 400 Euro (netto) im Einzelfall außerhalb von Bauvorhaben siehe Gruppe 55.

Siehe auch Bausonderrechnung = Sachbuchteil 02.

9430 Ablösung von Lasten

9440 Abschreibungen aus Finanzanlagen, Beteiligungen

Werden Beteiligungen mit einer kirchlichen Zweckorientierung erworben, sind die Ausgaben hier zu buchen.

9441 Andere Abschreibungen

9500 Baumaßnahmen

Ausgaben für vermögenswirksame Baumaßnahmen, d.h. für Neubauten und andere Baumaßnahmen, durch die das Bauwerk in seiner Substanz erhalten bzw. vermehrt, in seinem Wesen verändert oder über seinen bisherigen Zustand hinaus erheblich verbessert wird (z.B. durch Anbau oder Umbau mit besseren Nutzungsmöglichkeiten, durch General-Instandsetzungen, die eine wesentliche Verlängerung der

Gruppierungen

Nutzungsdauer bewirken), durch die Neueinrichtung von sogenanntem Zubehör. Alle Maßnahmen, die aus der Substanzerhaltungsrücklage zu finanzieren sind.

Nicht zum Aufwand in diesem Sinne zählen Schönheitsreparaturen.

Nicht zu Gruppe 95 zählen Aufwendungen für den Erwerb eines Baugrundstücks (siehe Untergruppe 9410). Aufwendungen für den Erwerb von beweglichem Mobiliar (siehe Untergruppe 9420).

Siehe auch Bausonderrechnung = Sachbuchteil 02.

9580 Zuführung zur Nebenrechnung für Bauinvestitionen

Für die Zuführung von Mitteln zwischen dem ordentlichen Haushalt (Sachbuch 00) und der mehrjährigen Nebenrechnung für Bauinvestitionen (Sachbuch 02) sind folgende Gruppierungen vorgesehen:

Im Haushalt für die Einnahme 316 und für die Ausgabe 958; in der mehrjährigen Nebenrechnung für Bauinvestitionen für die Einnahme 317 und für die Ausgabe 959.

Siehe auch § 21 Abs. 3 der Ordnungen für das kirchliche Finanzwesen und die entsprechenden Ausführungsbestimmungen.

Die gesamte Baumaßnahme ist ausschließlich über den Haushalt (SB 00) abzuwickeln. Das heißt, Zuschüsse, Darlehen etc. sind ausnahmslos im SB 00 zu vereinnahmen.

9590 Zuführung zum Haushalt

Für die Zuführung von Mitteln zwischen dem ordentlichen Haushalt (Sachbuch 00) und der mehrjährigen Nebenrechnung für Bauinvestitionen (Sachbuch 02) sind folgende Gruppierungen vorgesehen:

Im Haushalt für die Einnahme 316 und für die Ausgabe 958; in der mehrjährigen Nebenrechnung für Bauinvestitionen für die Einnahme 317 und für die Ausgabe 959.

Siehe auch § 21 Abs. 3 der Ordnungen für das kirchliche Finanzwesen und die entsprechenden Ausführungsbestimmungen.

9800 Schuldentilgung

Tilgung von Krediten und inneren Darlehen einschließlich Umschuldung.

Zinsen und laufende Verwaltungskosten siehe Gruppe 88.

*Gruppierungen*oder Untergliederung der Gruppe 9800 in:

- 9810 Schuldentilgung
- 9820 Schuldentilgung (ausgenommen vom Finanzausgleich)
- 9830 Sondertilgung
- 9840 Sondertilgung (ausgenommen vom Finanzausgleich)
- 9900 Abwicklung der Vorjahre (keine manuelle Bebuchung)

Bei Investitionsmaßnahmen, die in einer besonderen Baurechnung abgewickelt werden.

Die Abwicklung der Vorjahre des Einheitshaushalts siehe Gruppe 29 und 89.

Untergliederung der Gruppe 9900 in:

- 9910 Fehlbetrag aus Vorjahren
- 9980 Kassenbestand
(siehe auch Untergruppe 3980)
- Buchungsstelle (nicht Haushaltsstelle) zur Abwicklung eines Kassenbestands (Ist-Mehreinnahme) / Kassenvorgriffs (Ist-Mehrausgabe), sofern er die Bausonderrechnung betrifft. Im übrigen siehe Zuordnungsrichtlinie zu Untergruppe 3980.
- 9990 Überschuss
(siehe auch Untergruppe 3910)
- Buchungsstelle (nicht Haushaltsstelle) zur Übergabe / Durchschleusung eines Überschusses der Bausonderrechnung zur Verwendung in einem der folgenden Haushaltsjahre.

SACHBUCHTEIL 02 INVESTITIONSHAUSHALT / BAUVORHABEN

Alle größeren Baumaßnahmen (ab 25.000 Euro) können in diesem Sachbuchteil abgewickelt werden.
Dies gilt insbesondere, wenn sich eine Baumaßnahme über mehrere Jahre erstreckt.

Nach der Haushaltssystematik werden - unabhängig davon, in welchem Sachbuchteil die Abwicklung erfolgt -

die Einnahmen für Baumaßnahmen
unter die Hauptgruppe 3 (Einnahmen für Investitionen)

die Ausgaben für Baumaßnahmen
unter der Gruppe 94 (Erwerb von Sachen)
und Gruppe 95 (Baumaßnahmen)

verbucht.

Der Kontenplan für die Gruppen 94 und 95 wurde in Abstimmung mit dem Baureferat des Oberkirchenrats aufgestellt.

Dabei wurden wegen der notwendigen Begrenzung des Gruppierungsplanes/Kontenplanes, artverwandte Arbeiten bzw. Leistungen zusammengefasst.

Soweit Baumaßnahmen in SB 02 abgewickelt werden, sind zunächst alle Einnahmen für die jeweilige Maßnahme im SB 00 oder evtl. 01 - falls ein Vermögenssachbuch geführt wird - zu verbuchen.
Die Überstellung der Gesamtmittel in das SB 02 erfolgt unter der Gruppierung 9580.

Sachbuch 02 -Gruppierungen-

3170 Zuführung vom Haushalt (SB 00 oder 01)

Unter dieser Gruppierung wird in der mehrjährigen Nebenrechnung für Bauinvestitionen (Sachbuch 02) der Zufluss aus dem Haushalt vereinnahmt. Für die Ausgabe im Haushalt siehe Gruppierung 958.

Sofern im SB 02 die Zusammensetzung der Refinanzierung der Baumaßnahme dargestellt werden soll, folgende Untergruppierungen:

3171 Baubeihilfen**3172 Innerkirchliches Darlehen****3173 Spenden, Schenkungen, Vermächtnisse****3174 Zuschüsse Dritter****9400 Erwerb von Sachen, Ablösung von Lasten****Untergliederung der Gruppe 9400 in:****9410 Erwerb von Grundstücken**

Erwerb von bebauten und unbebauten Grundstücken einschließlich Gebäudezubehör und von grundstücksgleichen Rechten (z.B. Erbbaurecht).

Zu den Erwerbskosten zählen auch die Nebenkosten wie z.B. Vermessungs-, Vertrags-, Flurbereinigungskosten, Grunderwerbssteuer und die Kosten für Freimachen und Herrichten des Grundstücks, Kaufpreis - (Leib-)renten, Abfindungen.

- Kaufpreis des Grundstücks
(DIN 276 1.1)
- Unkosten anlässlich des Erwerbs
(DIN 276 1.2)
- Freimachen des Grundstücks
(DIN 276 1.3)
- Herrichten des Grundstücks
(DIN 276 1.4)
- Sonstige Grundstückskosten

Sachbuch 02 -Gruppierungen-

(DIN 276 1.9)

9420**Erwerb von beweglichen Sachen**

(DIN 276 4)

Erwerb beweglicher Sachen ab 400 Euro Wert je Gegenstand, die selbständig bewertungs- und nutzungsfähig sind. Hierunter fällt auch der Erwerb einer größeren Anzahl gleicher Gegenstände = Sachgemeinschaft bei Erstausrüstung oder Ersatzbeschaffung, selbst wenn der Anschaffungswert für den einzelnen Gegenstand unter 400 Euro liegt.

- Allgemeines Gerät
(DIN 276 4.1)
- Bewegliche Einrichtungen
(DIN 276 4.2)
- Textilien
(DIN 276 4.3)
- Arbeits-, Spiel- und Sportgeräte
(DIN 276 4.4)
- Beleuchtung
(DIN 276 4.5)
- Sonstiges Gerät
(DIN 276 4.9)

9500**Baumaßnahmen**

Ausgaben für Baumaßnahmen wie die Erstellung von Neubauten, Um- und Erweiterungsbauten.

Instandsetzungsmaßnahmen soweit diese aus den Substanzerhaltungsrücklagen und /oder innerkirchliche Darlehen zu finanzieren sind Siehe auch Erläuterungen zu Gruppierung 51.

Ausgaben für Baumaßnahmen wie die Erstellung von Neubauten, Um- und Erweiterungsbauten, größere Instandsetzungen, soweit es sich nicht um die laufende Bauunterhaltung, sondern um wertsteigernde Maßnahmen handelt. Siehe Erläuterungen zu Gruppierung 51.

Als Bauten gelten Hochbauten, Tiefbauten (Wege, Brunnen, Be- und Entwässerungsanlagen usw.).

Zum Bauwerk gehört auch das Zubehör.

Sachbuch 02 -Gruppierungen-

Die Baukosten umfassen auch die Erschließungskosten, die Kosten für die Außenanlagen und für den Anschluss an Gas-, Wasser-, Elektrizitätsversorgung und Abwasserbeseitigung.

Die Aufwendungen für das Grundstück sind in die Baukosten einzubeziehen, wenn das Grundstück speziell für diesen Zweck und in zeitlichem Zusammenhang mit der Baumaßnahme erworben wurde.

Die Gruppierung 95 wird auch in der Nebenrechnung für Bauinvestitionen (Sachbuch 02) verwendet (siehe auch Gruppierung 94).

Soweit in der Gruppierung weiter unterschieden werden soll, erfolgt dies in den Untergruppen 1 bis 7 nach der DIN 276. Es wird die gültige Fassung, derzeit vom Juni 1993, zugrunde gelegt. Jeweils die ersten beiden Ziffern der Kostengruppe nach der DIN 276 werden als dritte und vierte Ziffer an die Gruppierungsziffer 95 angehängt. Soweit die Kostengruppen weiter unterteilt sind, kann dies durch Unterkonten dargestellt werden. Soll in der Gruppierung nicht nach der DIN 276 unterteilt werden, kann diese Unterteilung vollständig in den Unterkonten vorgenommen werden. Die Gruppierungen 9530 und 9540 für die das Bauwerk betreffenden Kostengruppen 300 und 400 werden nicht in der Gruppierung, sondern nur auf der Unterkontenebene entsprechend dem Standardleistungsbuch weiter unterteilt. Die einzelnen Baumaßnahmen werden über die Objektnummer unterschieden.

Mögliche Darstellung z.B. für Grundstücksnebenkosten (nach DIN 276 Kostengruppe 120):

Gruppierung 9512,

Gruppierung 9500, Unterkonto 120 oder

Gruppierung 9500, ohne Unterkonto.

9510

Grundstück

Entsprechend DIN 276, Kostengruppe 100, unterteilt.

9511 Grundstückswert

9512 Grundstücksnebenkosten

9513 Freimachen

9520

Herrichten und Erschließen

Entsprechend DIN 276, Kostengruppe 200, unterteilt.

9521 Herrichten und Erschließen

9522 Öffentliche Erschließung

9523 Nichtöffentliche Erschließung

9524 Ausgleichsabgaben

Sachbuch 02 -Gruppierungen-

9530 Bauwerk - Baukonstruktionen

Entspricht DIN 276, Kostengruppe 300 und wird in der 4. Stelle nicht weiter unterteilt. Falls weiter unterschieden

werden soll, geschieht dies auf der Unterkontenebene nach dem

Standard-Leistungsbuch. Die folgenden Unterkonten können in diesem Fall angelegt werden:

00 Baustelleneinrichtung (Falls die Einrichtung eines Unterkontos 00 technisch nicht möglich ist, können die freien Ziffern 03 oder 100 verwendet werden)

01 Gerüstarbeiten

02 Erdarbeiten

05 Brunnenbauarbeiten und Aufschlussbohrungen

06 Verbau-, Ramm- und Einpressarbeiten

07 Untertagebauarbeiten

08 Wasserhaltungsarbeiten

09 Entwässerungskanalarbeiten

10 Dränagearbeiten

11 Abscheideranlagen, Kleinkläranlagen

12 Mauerarbeiten

13 Beton- und Stahlbetonarbeiten

14 Naturwerksteinarbeiten, Betonwerksteinarbeiten

16 Zimmer- und Holzbauarbeiten

17 Stahlbauarbeiten

18 Abdichtungsarbeiten gegen Wasser

20 Dachdeckungsarbeiten

21 Dachabdichtungsarbeiten

22 Klempnerarbeiten

23 Putz- und Stuckarbeiten

24 Fliesen- und Plattenarbeiten

25 Estricharbeiten

26 Fenster und Außentüren

27 Tischlerarbeiten

28 Parkettarbeiten, Holzpflasterarbeiten

29 Beschlagarbeiten

30 Rolladenarbeiten, Rollabschlüsse, Sonnenschutz

31 Metallbauarbeiten, Schlosserarbeiten

32 Verglasungsarbeiten

33 Gebäudereinigungsarbeiten

34 Maler- und Lackierarbeiten

35 Korrosionsschutzarbeiten an Stahl/Aluminium

36 Bodenbelagsarbeiten

37 Tapezierarbeiten

38 vorgehängte Fassaden

39 Trockenbauarbeiten

9540 Bauwerk- Technische Anlagen

Entspricht DIN 276, Kostengruppe 400 und wird in der 4. Stelle nicht weiter unterteilt. Falls weiter unterschieden

Sachbuch 02 -Gruppierungen-

werden soll, geschieht dies auf der Unterkontenebene nach dem Standard-Leistungsbuch.

Die folgenden Unterkonten können in diesem Fall angelegt werden:

- 40 Heizungs- und zentrale Brauchwassererwärmungsanlagen
- 42 Gas- und Wasserinstallationsarbeiten
Leitungen/Armaturen
- 43 Druckrohrleitungen Gas/Wasser/Abwasser
- 44 Abwasserinstallationsarbeiten/Leitungen, Abläufe
- 45 Gas-, Wasser-,
Abwasserinstallationen/Einrichtungsgegenstände
- 46 Gas-, Wasser-, Abwasserinstallationen/Betriebseinrichtung
- 47 Wärme-, Kälteedämmarbeiten, Betriebstechnische Anlagen
- 49 Feuerlöschanlagen, Feuerlöschgeräte
- 50 Blitzschutz- und Erdungsanlagen
- 51 Bauleistungen für Kabelanlagen
- 52 Mittelspannungsanlagen
- 53 Niederspannungsanlagen
- 55 Ersatzstromversorgungsanlagen
- 56 Batterien
- 58 Leuchten und Lampen
- 60 Elektroakustische
Anlagen/Sprechanlagen/Personenrufanlagen
- 61 Fernmeldeleitungsanlagen
- 63 Meldeanlagen
- 65 Empfangsantennenanlagen
- 67 Zentrale Leittechnik betriebstechnischer Anlagen in
Gebäuden
- 69 Aufzüge
- 70 Regelung und Steuerung für heiz-, raumluft- und
sanitärtechnische Anlagen
- 74 Raumluftechnische Anlagen - Zentralgeräte und
Bauelemente
- 75 Raumluftechnische Anlagen - Luftverteilersystem
Bauelemente
- 76 Raumluftechnische Anlagen - Einzelgeräte
- 77 Raumluftechnische Anlagen - Schutzräume
- 78 Raumluftechnische Anlagen
- 84 Abbruch- und Rückbauarbeiten

9550

Außenanlagen

Entsprechend DIN 276, Kostengruppe 500, unterteilt.

- 9551 Geländeflächen
- 9552 Befestigte Flächen
- 9553 Baukonstruktionen in Außenanlagen
- 9554 Technische Anlagen in Außenanlagen
- 9555 Einbauten in Außenanlagen
- 9556 Sonstige Maßnahmen für Außenanlagen

Sachbuch 02 -Gruppierungen-**9560****Ausstattung und Kunstwerke**

Entsprechend DIN 276, Kostengruppe 600, unterteilt.

9561 Ausstattung

Hier auch Orgeln und Glocken.

9562 Kunstwerke

Hier auch Altäre und Taufbecken.

9570**Baunebenkosten**

Entsprechend DIN 276, Kostengruppe 700, unterteilt.

9571 Bauherrenaufgaben**9572 Vorbereitung der Objektplanung****9573 Architekten- und Ingenieurleistungen****9574 Gutachten und Beratung****9575 Kunst****9576 Finanzierung****9577 Allgemeine Baunebenkosten****9579 Sonstige Baunebenkosten****9590****Zuführung zum Haushalt**

Für die Zuführung von Mitteln zwischen dem ordentlichen Haushalt (Sachbuch 00) und der mehrjährigen Nebenrechnung für Bauinvestitionen (Sachbuch 02) sind folgende Gruppierungen vorgesehen:
Im Haushalt für die Einnahme 316 und für die Ausgabe 958; in der mehrjährigen Nebenrechnung für Bauinvestitionen für die Einnahme 317 und für die Ausgabe 959.
Siehe auch § 21 Abs. 3 der Ordnungen für das kirchliche Finanzwesen und die entsprechenden Ausführungsbestimmungen.

**SACHBUCHTEIL 51 FREMDES GELD (VORSCHÜSSE, VERWAHRUNGEN)
DURCHLAUFENDES GELD**

In diesem Sachbuchteil werden die Vorschüsse und Verwahrgelder abgewickelt.

Unter Vorschüsse fallen:

- a) Auszahlungen, die wieder zurückerstattet werden (durch Rückzahlung bzw. Verrechnung) und sich nicht auf den Haushalt auswirken

oder
- b) vorläufige Ausgabebuchungen, die sich auf den Haushalt auswirken und später auf die zutreffenden Haushaltsstellen übertragen werden.

Unter Verwahrgelder fallen:

- a) Einnahmen, die für den Haushalt eines anderen Aufgabenträgers eingenommen und die sich nicht auf den Haushalt auswirken einschließlich deren Weiterleitung

oder
- b) vorläufige Einnahmebuchungen, die sich auf den Haushalt auswirken und später auf die zutreffenden Haushaltsstellen übertragen werden.

Die Vorschüsse (Forderungsausgaben) werden bei den

Hauptkontennummern 0 - 3,

die Verwahrgelder (Verpflichtungseinnahmen) werden bei den

Hauptkontennummern 4 - 9

abgewickelt.

In dieser Übersicht sind die verbindlich erklärten Kontennummern aufgeführt

SACHBUCHTEIL **51** **VORSCHÜSSE**Hauptkontennummer 0 **VORSCHÜSSE**

| | | |
|---|-------------|--|
| V | <u>0100</u> | <u>Eiserne (Hand-)Vorschüsse</u> <u>oder Untergliederung der Konto-Nr. 0100 in:</u> |
| V | <u>0110</u> | <u>Vorschüsse</u> |
| V | <u>0120</u> | <u>Vorschüsse</u> |
| V | <u>0140</u> | <u>Amt für Jugendarbeit</u> |
| V | <u>0200</u> | <u>Kostenvorlagen für Dritte</u> <u>oder Untergliederung der Konto-Nr. 0200 in:</u> |
| V | <u>0210</u> | <u>Kindererholung</u> |
| V | <u>0220</u> | <u>Familienerholung</u> |
| V | <u>0230</u> | <u>Müttererholung</u> |
| V | <u>0240</u> | <u>Altenerholung</u> |
| V | <u>0250</u> | <u>Sonstiges</u> |
| V | <u>0300</u> | <u>Vorschüsse auf Abrechnung</u> <u>oder Untergliederung der Konto-Nr. 0300 in:</u> |
| V | <u>0310</u> | <u>Neben- und Heizkostenabrechnungen</u> |
| V | <u>0390</u> | <u>Sonstige Vorschüsse</u> |
| V | <u>0400</u> | <u>Gehaltsvorschüsse</u> |
| V | <u>0500</u> | <u>Zuvielzahlungen</u> |
| V | <u>0900</u> | <u>Sonstige Vorschüsse</u> <u>oder Untergliederung der Konto-Nr. 0900 in:</u> |
| V | <u>0910</u> | <u>Sonstige Vorschüsse</u> |

| | | |
|-------------------|-------------|---|
| Hauptkontennummer | 2 | <u>KAPITALFORDERUNGEN</u> <u>(Festgeld, Tagesgeld aus laufenden Kassenbeständen)</u> |
| V | <u>2100</u> | <u>Festgeld / Tagesgeld</u> <u>(nur innerhalb des laufenden Rechnungsjahres)</u> |
| V | <u>2900</u> | <u>Sonstige Kapitalforderungen</u> |

Hauptkontennummer 3 BUCHUNGSTECHNISCHE ABWICKLUNGV 3100 Abwicklungskonto

... u.a. Sammelbuchung der Gehaltszahlungen, die später auf die einzelnen Haushaltsstellen des Sachbuchteiles 00 (OH) umgebucht werden.

Untergliederung der Konto-Nr. 3100 in:V 3110 Gehaltsabwicklungskonto / Vorauszahlung

oder Untergliederung der Konto-Nr. 3110 in:
(nur für die Landeskirche)

V 3111 Zahltag 01V 3112 Zahltag 11V 3113 Zahltag 30V 3114 Zahltag 15V 3115 ZahltagV 3116 Zahltag 31V 3117 Zahltag 16V 3120 Gehaltsabwicklungskonto / MonatsmitteV 3130 Gehaltsabwicklungskonto / MonatsendeV 3140 Gehaltsabwicklungskonto / AußengemeindenV 3150 ZahlwegberichtigungenV 3160 Automatisierte ZahlungenV 3190 Sonstige AbwicklungenV 3200 Gehaltsabwicklungskonto ZGASTV 3300 Gehaltsabwicklungskonto / Andere DienststellenV 3400 Diakoniehelfer / AbrechnungskontoV 3900 Abschlusstechnische Vorgänge (keine manuelle Buchungen)

SACHBUCHTEIL

51

VERWAHRGELD

Hauptkontennummer

4

GEHALTSABZÜGE (NUR ZGAST)

| | | |
|---|-------------|---------------------------------------|
| V | <u>4100</u> | <u>Lohn- und Kirchensteuer</u> |
| V | <u>4200</u> | <u>Gesetzliche Sozialversicherung</u> |
| V | <u>4300</u> | <u>Zusatzversicherung</u> |
| V | <u>4400</u> | <u>Evang. Partnerhilfe</u> |
| V | <u>4900</u> | <u>Sonstige Gehaltsabzüge</u> |

| | | |
|-------------------|-------------|--|
| Hauptkontennummer | 5 | <u>KOLLEKTEN / SPENDEN</u> |
| V | <u>5100</u> | <u>Kollekten auf Anordnung des Oberkirchenrats</u> (nach dem jährlichen Kollektenplan) |
| V | <u>5200</u> | <u>Sonder-Kollekten auf Beschluss des Bezirkskirchenrats,</u> <u>Kirchengemeinderats</u> Einnahmen und deren Weiterleitung, die nicht den Haushalt betreffen. |
| V | <u>5300</u> | <u>Einzelspenden</u> |
| V | <u>5400</u> | <u>Spendenaktionen / Diakoniesammlungen</u> |
| V | <u>5500</u> | <u>Brot für die Welt</u> |
| V | <u>5900</u> | <u>Sonstige Kollekten / Spenden</u> |

| | | |
|-------------------|-------------|--|
| Hauptkontennummer | 6 | <u>VERWAHRGELD</u> |
| | | Verwahrgeld, das nicht unter die Hauptkontennummer 4, 5, 7 - 9 fällt. |
| V | <u>6100</u> | <u>Allgemeines Verwahrgeld</u> |
| V | <u>6130</u> | <u>Parkgebühren</u> |
| V | <u>6200</u> | <u>Differenzen EURO</u> |
| V | <u>6300</u> | <u>Zuvielzahlungen</u> |
| | | Zuvielzahlungen, die an den Rückerstattungsberechtigten weiterzuleiten sind. |
| V | <u>6400</u> | <u>Zahlstellen / Auftragsverwaltung</u> |
| V | <u>6600</u> | <u>Irrläufer</u> |
| V | <u>6700</u> | <u>Verwahrgelder / Verwaltungsabteilung</u> |
| | | <u>Untergliederung der Konto-Nr. 6700 in:</u> |
| V | <u>6711</u> | Petersstift Heidelberg |
| V | <u>6712</u> | Fachhochschule Freiburg |
| V | <u>6713</u> | Fachschule Freiburg |
| V | <u>6714</u> | Hochschule für Kirchenmusik Heidelberg |
| V | <u>6715</u> | Fortbildungszentrum Freiburg |
| V | <u>6716</u> | Amt für Jugendarbeit |
| V | <u>6717</u> | Friedensdienst |
| V | <u>6900</u> | <u>Sonstige Verwahrgelder</u> |

Hauptkontennummer 8 MÜNDELKONTENV 8100 Mündelkontenoder Untergliederung der Konto-Nr. 8100 in:V 8110 Mündelkonto f. SozialarbeiterInV 8120 Mündelkonto f. SozialarbeiterInV 8130 Mündelkonto f. SozialarbeiterInV 8140 Mündelkonto f. SozialarbeiterInV 8150 Mündelkonto f. SozialarbeiterInV 8160 Mündelkonto f. SozialarbeiterInV 8170 Mündelkonto f. SozialarbeiterInV 8180 Mündelkonto f. SozialarbeiterInV 8190 Mündelkonto f. SozialarbeiterIn

Hauptkontennummer 9 BUCHUNGSTECHNISCHE ABWICKLUNGV 9100 Kassenbestandsveränderung

Konto bei Anschluss an eine Kassengemeinschaft,
Bareinzahlungen, Barabhebungen von laufenden Konten.

oder Untergliederung der Konto-Nr. 9100 in:V 9110 KasseV 9120 BankenV 9130 PostgiroV 9900 Kassenbestand (IMA) (keine manuelle Buchungen)

Ist-Mehrausgabe (Anteil am Gesamtkassensoll)
des Sachbuchteils 51.

**Übersicht
Kontenrahmen-Baden
Vermögensnachweis Sachbuch 91**

| Aktiva | Passiva |
|---|--|
| 0 Anlagevermögen | 4 Reinvermögen ohne Rücklagen |
| 01 Immaterielle Vermögensgegenstände | 41 Vermögensgrundbestand |
| 011 Lizenzen, Urheber- und Nutzungsrechte usw. | 4110 Darlehensverbindlichkeiten |
| 02 Nicht realisierbares Sachanlagevermögen | 4120 Sonderposten |
| 021 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 42 Stiftungskapital (bei rechtlich selbständigen Stiftungen) |
| 022 Bebaute Grundstücke | 421 Grundstockvermögen |
| 023 Glocken, Orgeln, Technische Anlagen und Maschinen | 422 Zustiftungen |
| 024 Kulturgüter, Kunstwerke, besondere sakrale oder liturgische Gegenstände | 423 Eigene Zuführungen zum Stiftungskapital |
| 025 Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen | 43 Ergebnisvortrag |
| 03 Realisierbares Sachanlagevermögen | 45 Nicht zahlungswirksames Ergebnis |
| 031 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 5 Rücklagen, sonstige Vermögensbindungen |
| 032 Bebaute Grundstücke | 51 Pflichtrücklagen |
| 033 Technische Anlagen und Maschinen | 511 Betriebsmittelrücklage |
| 034 Kunstwerke, sonstige Einrichtung und Ausstattung | 512 Ausgleichsrücklage |
| 035 Fahrzeuge | 513 Substanzerhaltungsrücklage |
| 036 in Baden nicht belegt | 514 Bürgschaftssicherungsrücklage |
| 037 Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen | 515 Tilgungsrücklage |
| 04 Sonder- und Treuhandvermögen | 52 Budgetrücklagen, Kollekten und weitere Rücklagen |
| 05 Finanzanlagen | 59 Korrekturposten für Rücklagen |
| 051 Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passivpositionen | 591 Korrekturposten für Wertschwankungen |
| 052 Absicherung von Versorgungslasten | 592 Innere Darlehen |
| 053 Beteiligungen | 6 Sonderposten |
| 054 Sonstige Finanzanlagen und Ausleihungen | 61 Verpflichtungen gegenüber Sondervermögen |
| | 62 Zweckgebundene Spenden, Vermächtnisse usw. |
| | 63 Erhaltene Investitionszuschüsse |
| | 64 Verpflichtungen gegenüber Treuhandvermögen |

**Übersicht
Kontenrahmen-Baden
Vermögensnachweis Sachbuch 91**

**1 Umlaufvermögen und Aktive
Rechnungsabgrenzung**

11 Vorräte

12 Forderungen

121 Forderungen aus Kirchensteuern

122 Forderungen an kirchliche
Körperschaften123 Forderungen aus Lieferungen und
Leistungen124 Sonstige Forderungen und
Vermögensgegenstände126 Forderungen an öffentlich-
rechtliche Körperschaften

13 Liquide Mittel

131 Kurzfristig veräußerbare Wertpapiere

132 Kassenbestand, Bankguthaben,
Schecks

19 Aktive Rechnungsabgrenzung

2 Eventualpositionen21 Nicht durch Reinvermögen gedeckter
Fehlbetrag

22 Ausgleichsposten Rechnungsumstellung

3 Forderungen aus lfd. Rechnung

Für automatisierte Abschlussbuchungen reserviert.

7 Rückstellungen

71 Finanzierte Rückstellungen

711 Versorgungsrückstellungen

712 Clearingrückstellungen

713 Sonstige Rückstellungen

72 Nicht finanzierte Rückstellungen

721 Versorgungsrückstellungen

722 Clearingrückstellungen

723 Sonstige Rückstellungen

8 Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzung

81 Verbindlichkeiten aus Kirchensteuern

82 Verbindlichkeiten an kirchliche Körperschaften

83 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

84 Darlehensverbindlichkeiten

85 Sonstige Verbindlichkeiten

86 Verbindlichkeiten an öffentlich-rechtliche Körperschaften

89 Passive Rechnungsabgrenzung

9 Verbindlichkeiten aus lfd. Rechnung

Für automatisierte Abschlussbuchungen reserviert.

VERMÖGENSNACHWEIS SB 91**Aktiva**

| | |
|------|---|
| 0 | Anlagevermögen |
| 01 | Immaterielle Vermögensgegenstände |
| 0110 | <u>Lizenzen, Urheber- und Nutzungsrechte usw.</u> |
| 02 | Nicht realisierbares Sachanlagevermögen |
| 0210 | Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte |
| 0220 | Bebaute Grundstücke |
| 0230 | Glocken, Orgeln, Technische Anlagen und Maschinen |
| 0240 | Kulturgüter, Kunstwerke, besondere sakrale oder liturgische Gegenstände |
| 0250 | Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen |
| 03 | Realisierbares Sachanlagevermögen |
| 0310 | Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte |
| 0320 | Bebaute Grundstücke |
| 0330 | Technische Anlagen und Maschinen |
| 0340 | Kunstwerke, sonstige Einrichtungen und Ausstattung |
| 0350 | Fahrzeuge |
| 0360 | in Baden nicht belegt |
| 0370 | Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen |
| 04 | Sonder- und Treuhandvermögen |
| 05 | Finanzanlagen |
| 0510 | Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passivpositionen (soweit siehe 0511 ff) |
| 0511 | Geldanlagen beim Gemeinderücklagenfonds |
| 0512 | Tagesgelder |
| 0513 | Festgelder |
| 0514 | Sparbücher |
| 0515 | Bausparbauen |
| 0516 | Wertpapiere (§ 3 Abs. 2 RVO-KVHG) |

| | |
|------------------|---|
| 0520 | Absicherung von Versorgungslasten |
| 0530 | Beteiligungen |
| 0540 | Sonstige Finanzanlagen und Ausleihungen |
| 1 | Umlaufvermögen und Aktive Rechnungsabgrenzung |
| <u>11</u> | Vorräte |
| <u>12</u> | Forderungen |
| | <u>oder Untergliederung der Konto-Nr. 1200 in:</u> |
| <u>1210</u> | Forderungen aus Kirchensteuern |
| <u>1220</u> | Forderungen an kirchliche Körperschaften |
| <u>1230</u> | Forderungen aus Lieferungen und Leistungen |
| <u>1240</u> | Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände |
| <u>1260</u> | Forderungen an öffentlich-rechtliche Körperschaften |
| <u>13</u> | Geldanlagen bei Bausparkassen |
| | <u>oder Untergliederung der Konto-Nr. 1300 in:</u> |
| 1310 | Kurzfristig veräußerbare Wertpapiere |
| 1320 | Kassenbestand, Bankguthaben, Schecks |
| <u>19</u> | Aktive Rechnungsabgrenzung |
| 2 | Eventualpositionen |
| 2100 | Nicht durch Reinvermögen gedeckter Fehlbetrag |
| 2200 | Ausgleichsposten Rechnungsumstellung |
| 3 | Forderungen aus lfd. Rechnung |
| | Für automatisierte Abschlussbuchungen reserviert. |

PASSIVA

| | |
|----------|---|
| 4 | Reinvermögen ohne Rücklagen |
| 4100 | Vermögensgrundbestand |
| 4110 | Darlehensverbindlichkeiten |
| 4120 | Sonderposten |
| 4200 | Stiftungskapital (bei rechtlich selbständigen Stiftungen) |
| 4210 | Grundstockvermögen |
| 4220 | Zustiftungen |
| 4230 | Eigene Zuführungen zum Stiftungskapital |
| 4300 | Ergebnisvortrag |
| 4500 | Nicht zahlungswirksames Ergebnis |
| 5 | Rücklagen, sonstige Vermögensbindungen |
| 5100 | Pflichtrücklagen |
| 5110 | Betriebsmittelrücklage |
| 5120 | Ausgleichrücklage |
| 5130 | Substanzerhaltungsrücklage unbewegliche Sachen |
| 5131 | Substanzerhaltungsrücklage bewegliche Sachen |
| 5140 | Bürgschaftssicherungsrücklage |
| 5150 | Tilgungsrücklage |
| 5200 | Budgetrücklagen, weitere Rücklagen |
| 5210 | Zweckgebundene Rücklagen |
| 5211 | Budgetrücklagen |
| 5216 | Beteiligungen |
| 5910 | Korrekturposten für Wertschwankungen |
| 5920 | Innere Darlehen |
| 6 | Sonderposten |
| 6100 | Verpflichtungen gegenüber Sondervermögen |
| 6200 | Zweckgebundene Spenden, Vermächtnisse usw. |
| 6300 | Erhaltene Investitionszuschüsse |
| 6400 | Verpflichtungen gegenüber Treuhandvermögen |

| | |
|-----------|---|
| 7 | Rückstellungen |
| 71 | Finanzierte Rückstellungen |
| 7110 | Versorgungsrückstellungen |
| 7120 | Clearingrückstellungen |
| 7130 | Sonstige Rückstellungen |
| 7131 | Altersteilzeit |
| | |
| 8 | Verbindlichkeiten und Passive Rechnungsabgrenzung |
| 8100 | Verbindlichkeiten aus Kirchensteuern |
| 8200 | Verbindlichkeiten an kirchliche Körperschaften |
| 8300 | Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen |
| 8400 | Darlehensverbindlichkeiten |
| 8500 | Sonstige Verbindlichkeiten |
| 8600 | Verbindlichkeiten an öffentlich-rechtliche Körperschaften |
| 8900 | Passive Rechnungsabgrenzung |
| | |
| 9 | Verbindlichkeiten aus lfd. Rechnung |
| | Für automatisierte Abschlussbuchungen reserviert. |

Anlage 2 zum KVHG-Bilanzgliederung

| AKTIVA | | PASSIVA | |
|---------------|---|----------------|---|
| Evtl. A 0 | Ausgleichsposten Rechnungsumstellung | A | Reinvermögen |
| A | Anlagevermögen | I | Vermögensgrundbestand |
| I | Immaterielle Vermögensgegenstände | II | Rücklagen, Sonst. Vermögensbindungen |
| II | Nicht realisierbares Sachanlagevermögen | 1. | Pflichtrücklagen |
| 1. | Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | a | Betriebsmittelrücklage |
| 2. | Bebaute Grundstücke | b | Ausgleichsrücklage |
| 3. | Glocken, Orgeln, Technische Anlagen und Maschinen | c | Substanzerhaltungsrücklage |
| 4. | Kulturgüter, Kunstwerke, besondere sakrale oder liturgische Gegenstände | d | Bürgschaftssicherungsrücklage |
| 5. | Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen | e | Tilgungsrücklage |
| III | Realisierbares Sachanlagevermögen | 2. | Budgetrücklagen, Kollekten und weitere Rücklagen |
| 1. | Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 3. | Korrekturposten für Rücklagen |
| 2. | Bebaute Grundstücke | a | Korrekturposten für Wertschwankungen |
| 3. | Technische Anlagen und Maschinen | b | Innere Darlehen |
| 4. | Kunstwerke, sonstige Einrichtung und Ausstattung | 4. | Zweckgebundene Haushaltsreste, ggf. Haushaltsvorgriffe |
| 5. | Fahrzeuge | III | Ergebnisvortrag |
| 6. | Sammelposten GWG | IV | Bilanzergebnis |
| 7. | Anlagen im Bau, geleistete Anzahlungen | B | Sonderposten |
| IV | Sonder- und Treuhandvermögen | I | Verpflichtungen gegenüber Sondervermögen |
| V | Finanzanlagen | II | Zweckgebundene Spenden, Vermächtnisse, usw. |
| 1. | Finanzanlagen zur Deckung von Rücklagen und anderen Passivpositionen | III | Erhaltene Investitionszuschüsse u. ä. |
| 2. | Absicherung von Versorgungslasten | IV | Verpflichtungen gegenüber Treuhandvermögen |
| 3. | Beteiligungen | C | Rückstellungen |
| 4. | Sonstige Finanzanlagen und Ausleihungen | I | Versorgungsrückstellungen |
| B | Umlaufvermögen | II. | Clearingrückstellungen |
| I | Vorräte | III. | Sonstige Rückstellungen |
| II | Forderungen | D | Verbindlichkeiten |
| 1. | Forderungen aus Kirchensteuern | 1. | Verbindlichkeiten aus Kirchensteuern |
| 2. | Forderungen an kirchliche Körperschaften | 2. | Verbindlichkeiten an kirchl. Körperschaften |
| 3. | Forderungen an öffentlich-rechtliche Körperschaften | 3. | Verbindlichkeiten an öffentlich-rechtliche Körperschaften |
| 4. | Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen | 4. | Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen |
| 5. | Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände | 5. | Darlehensverbindlichkeiten |
| III | Liquide Mittel | 6. | Sonstige Verbindlichkeiten |
| 1. | Kurzfristig veräußerbare Wertpapiere | E | Passive Rechnungsabgrenzung |
| 2. | Kassenbestand, Bankguthaben, Schecks | | |
| C | Aktive Rechnungsabgrenzung | | |
| evtl. | Nicht durch Reinvermögen gedeckter | | |
| D | Fehlbetrag | | |